

General-Anzeiger



für Halle und den Saalkreis

Antiquarische Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.
Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Halle'sches Tageblatt — Halle'sche Neuere Nachrichten — Halle'scher Lokal-Anzeiger — General-Anzeiger für die Provinz Sachsen.

Eigene Filialen und Annahmestellen für Abonnements und Anzeigen: Obere Zeitungsstraße 34 (Tel. Nr. 1353) und Giebichheim, Burgstraße 7, Ede Brunnenstraße (Tel. Nr. 1403).

In letzter Stunde

Saben wir die verehrlichen Postabonnenten unserer Zeitung nochmals zur gefälligen unersäglichen Erneuerung ihrer Bestellungen ein! Am Montag, den 1. Juli, gelangt die erste Nummer des dritten Quartals zur Ausgabe und Verendung! Wer im Anschluss an die mit dem 30. Juni erlöschende Vertragsfrist ohne Unterbrechung die Weiterlieferung wünscht, sei sofort in die Verteilung an das zuständige Postamt gelangen lassen oder seinem Briefträger ausständigen Posthaltungen und Dankbriefträger nehmen Bestellungen sowohl für das beste Vierteljahr wie auch für den Monat Juli allein entgegen. Die Vertragspreise sind im Zeitungsbillet angegeben.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Neueste Ereignisse.

Das Zeppelin-Luftschiff „Schwaben“ explodierte gestern vor dem Düsselborscher Halle und verbrannte vollständig; 88 Personen, darunter Oberingenieur Dürr, wurden verletzt.

Bei der gelirigen Sitzung im Sagenon-Corpus in München wurde der liberale Senat mit großer Mehrheit zum Reichstagsabgeordneten gewählt.

In Stockholm wurde gestern die fünfte Olympiade ohne besondere Feierlichkeiten eröffnet.

Die türkische Kammer tritt heute zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen, um eine Vorlage gegen die Beschäftigung von Offizieren mit der Politik zu beraten.

Bei einem Bombenbruch in Cuernavaca (Mexiko) sollen Hunderte von Menschen umgekommen sein.

Hezereien gegen Deutschland.

Die Verhörung des russischen Hauptmanns Kostewitsch wegen Spionageverdachts gibt einem Teile der ausländischen Presse wieder einmal willkommenes Gelegenheit, ihr Mäthen an Deutschland zu führen. Was ist in den vier Jahreszeiten des Betreffenden des deutschen Reiches nicht schon verächtlich worden, uns in den Augen der Welt bloßzustellen, uns zu verächtlichen und Misstrauen gegen uns zu sein! Die harmlosesten Dinge wurden förmlich an den Saaren herangezogen, wenn es galt, eine Hezerei gegen Deutschland in Szene zu setzen, und besonders eifriglich haben sich in dieser Beziehung russische, französische, englische und amerikanische Mäler gezeigt. Wenn jetzt die russische Presse, allen voran die „Nowoje Wremja“, den Fall Kostewitsch benutzt, um über uns herzufallen, so wollen wir ihr das verzeihen, weit bedenklicher aber ist es, daß noch mehr sehr einzelne französische Mäler sich für den Hauptmann sein Zeug legen und aus seiner Verhörung eine große Staatsaktion konstruieren, von der sie eine nachteilige Wirkung auf die internationalen Beziehungen Deutschlands voraussehen, d. h. erhoffen.

Daß mit dieser Auffassung nicht über's Ziel hinausgeschossen wird, brauchen wir wohl kaum besonders zu betonen, das zeigt es auch die abnorme Haltung, welche die Petersburger Regierung beobachtet. Ohne dringenden Verdacht wird bei uns niemand derhatten Macht. Wir haben wahrhaftig keine Ursache, vertrauensvoll zu sein und von vornherein miede zu urteilen in solchen Fälle, um der Verdacht einer Spionage vorliegt. Die schießenden, in letzter Zeit von dem Reichsgericht zu Verhandlungen gekommenen Affären Branden, Treusch, Lux, Schulz usw. haben gezeigt, wie wir auf der Hut sein müssen gegen Verläche, die Sicherheit des Reiches zu gefährden. Sollen haben sich in einem so kurzen Zeitraum die Ermittlungen und Ueberführungen von Spionen derart gehäuft, wie in den letzten zwei Jahren, und es verachtet fast kein Monat, ohne daß nicht ein solcher Fall vor dem Reichsgericht anhängig ist. Unter diesen Umständen sollten wir nicht gegen neuen Verdachte streng nachzugehen, sollten Sühnung wollen lassen, wie sie vielleicht gar nicht angebracht ist? Angenommen würde in letzter Sinne einen Sträubung auf Nachforschungen haben, wenn keine Verdachte gegen einen verdächtigen Ausländer meistens garabuz brutal war, und der Fall Dreher hat erst kürzlich gezeigt, daß man an der Dema auch keine Rücksicht kennt, selbst im ein Verdacht auf schmalen Däusen steht. In Deutschland ist es nicht Sitte, eine Inhaftierung auch nur um eine Stunde länger, als ein Verdacht vorliegt, auftreten zu erlauben, und der Hauptmann Kostewitsch kann fast darauf bauen, daß er wenn sich seine Schuldlosigkeit wirklich erweisen sollte, sofort aus der Haft entlassen werden wird.

Die Hezereien der ausländischen Presse werden die deutschen Behörden in dem, was Meistens ist, nicht bringen, ebensowenig werden das Drohungen irrendwider Art. Darüber sollte man im Auslande eigentlich längst nicht mehr im Zweifel sein.

Wie wir übrigens hören, hat das Auswärtige Amt noch keine formellen Schritte wegen der Verhörung des preussischen Leutnants Dahm in Mexiko unternommen und wohl auch noch nicht unternehmen können, da es vorläufig nur auf Zeitungsbereiche angewiesen ist. Es kennt die Regeln, wie alle Welt, nur aus den Zeitungen. Ein Bericht des Regiments, dem der verhaftete Offizier angehört, oder des zuständigen Generalcommandos ist bisher an amtlicher Stelle nicht eingegangen. So-

halb dicht gehalten sein wird, kann man darauf rechnen, daß auch die Affäre des Auswärtigen Amtes einleihen wird, hoffentlich mit schnellem Erfolge. So sehr man in der Öffentlichkeit über diesen schwerfälligen Gang verwundert sein mag, so entspricht er doch dem diplomatischen Verfahren, auf bloßen Zeitungsbericht hin Vorstellungen bei fremden Mächten noch nicht zu erheben, sondern weitere Unterlagen abzuwarten. Ueber das Schicksal des Leutnants Dahm nach seiner Verhörung ist inzwischen nicht das mindeste bekannt geworden. In weiteren amtlichen Kreisen hält man es für ganz ausgeschlossen, daß der Verdacht der Spionage gegen ihn begründet sein könnte, zumal für aktive Offiziere, die sich nach dem Auslande begeben, bestimmte Verhaltensmaßregeln vorgeschrieben sind, über deren Verletzung die Regimentskommande bisher nicht zu flagen hatten. Andererseits wird man aber hier auch nicht daran glauben, daß russischerseits ein Vergeltungsakt vorliegen könnte, für die deutscherseits bewirkte Verhörung des russischen Artilleriehauptmanns Kostewitsch, obwohl russische Offiziere in der Petersburger Presse zu solchen Vergeltungsgewalttaten aufgefordert haben sollen. Im deutschen Volke hat man freilich eine weit weniger günstige Vorstellung von der russischen Verwaltungspraxis, weil man sich der vielen dreisten Uebergriffe russischer Militär- und Zivilbehörden auf die deutsche Grenze und ihre Bewohner erinnert, der Belästigung deutscher Reisender in Russland, der Beschädigung deutscher Luftballons und ähnlicher moskowsischer Willkürakte. Es wäre also wohl schon möglich, daß ein durch nichts gerechtfertigter brutaler Gewaltakt vorläge, ähnlich dem des Falles Dreher.

Der Untergang der „Schwaben“.

Zeppelins Sturzflug führt über einen bornenollen Fied. Es hat Wärme und Zeit gefolgt, bis sich das „System“ durchsetzen konnte. Es hat Enttäuschungen über Enttäuschungen gegeben, als der Ocean der Luft Schritt für Schritt von dem schwäbischen Grafen erobert werden sollte. Und jetzt, da man wußte, daß schon sein Meister zu sein, werden andere Träume auch neue jählings zerfliegen. Schon heute man sich daran gewöhnen, Zeppelinfahrten nicht mehr mit dem bangen Zweifel zu begleiten, der vor einem Jahr noch berechtigt schien. Erst eben erlebte der greise Erfinder, kaum von seiner Retribution Friedrichshafen-Dampfer und zurück heimgekehrt, die Freude — und mit ihm Deutschland — wie sein folger Kreuzer „Victoria Julie“ einem schnellen Ozeandampfer gleich der Nordsee und ihren Inseln einen Besuch abtaten konnte. Das war am Donnerstag! Und schon am Freitag kommt aus Düsseldorf, der Zeppelin-verwundeten Stobt, wieder eine Trauerkunde, daß die „Schwaben“ genau wie das eben dort erstarrte Luftschiff „Deutschland“ den Untergang gefunden hat.

Es ist ein eigenartiges Zulammenschließen, daß Zeppelin immer dann einen harten Schlag erdulden muß, wenn er gerade eine neue Etappe in der Beherrschung der Lüfte erreicht hat. Dem Fluge nach Berlin folgte Osterlingen, der Fahrt über die Nordsee folgte Düsseldorf! Aber gerade darin darf der Unerwartete vielleicht einen Wink des Schicksals betrachten, immer erneut an der Vervollkommnung seines Lebenswerkes zu arbeiten. Noch sind die näheren Umstände, unter denen das Luftschiff erbeute, nicht bekannt. Doch drängt sich schon die Frage auf, wie es wiederum kommen konnte, daß eine Gasexplosion die Ursache der Zerstörung war. Ueber die unpraktische Halle auf der Düsseldorf'scher Heide ist von Fachleuten schon viel geschrieben. Schon bei der Katastrophe der „Deutschland“ wurde darauf hingewiesen, daß diese nicht dreckschale Halle ein besserer Unterstufplatz für den heimatlichen Auelus als für die Luftschiffe sei. Man hat darauf kleine Verbesserungen vorgenommen, ohne indessen die Hauptumstände zu beseitigen. Die Unterdrückung über den befallenen Unfall, der leider auch einige Menschen verlor, sollte, wird vielleicht nun enghältige und gründliche Besserung veranlassen.

Am Jahrestage der ersten Fahrt!

Das Luftschiff „Schwaben“ war heute früh um 6 Uhr in Frankfurt aufgestiegen und um 9 Uhr 30 Minuten glatt vor der Höhe in Düsseldorf gelandet. Gestern war, wie die Mäler melden, gerade ein Jahr seit dem ersten Aufstiege der „Schwaben“ in Friedrichshafen verstrichen. In diesem Jahre hat das Luftschiff 228 Fahrten unternommen und im ganzen 20 Tage 18 Stunden und 37 Minuten in der Luft zugebracht. Auf diesen Fahrten hat es 27 569 Kilometer zurückgelegt und 4545 Personen befördert.

Die Katastrophe.

Ueber die Katastrophe selbst haben wir gestern bereits in mehreren Extraausgaben berichtet. Die heute vorliegenden ausführlichen Meldungen geben von dem Vorgang folgendes Bild:

Düsseldorf, 28. Juni.

Im hohen Fluge war heute vormittag um 4 1/2 Uhr das impotente Luftschiff „Schwaben“, von Frankfurt kommend, nach schon früher über dem Flughafen angehalten. Es war um 6 Uhr heute früh in Frankfurt a. M. aufgestiegen, um in Düsseldorf stationiert zu werden und die Fahrt fortzusetzen zu unternehmen. Irrendwichtige Schwierigkeiten hatten sich während der Fahrt nicht gezeigt, auch die Motoren funktionierten tadellos.

Als das Luftschiff sich Düsseldorf näherte, fuhr ihm der Barockballon „Charlotta“ entgegen, der die Luftschiffhalle geräumt hatte, um dem großen Druber Platz zu machen. Wäplich aber letzte

ein heftiger Sturm

und man hatte daher Bedenken, das Luftschiff in die Halle einzubringen, weil man fürchtete, daß bei dieser Operation die wie bei ähnlichen Anlässen ein Unfall ereignen könnte. Man veranfaßte daher das Luftschiff im Freien und ließ es sich nach Möglichkeit zu sichern.

Um die Mittagstunde wurde der Wind aber immer heftiger, und gegen 1/2 Uhr legte mit einem Schlage eine sturmartige Böe ein, die das Luftschiff einige Meter hoch emporriß. Die

Salle wurde aufgerissen, und die Gasbehälter, die gleichfalls Beschädigungen erlitten hatten, als das Luftschiff durch den erholten Stoch durchdrang, begannen sich zu entleeren. Aus dieser unkontrollierten Entladung trat eine Gaswelle, die es erlogte eine große Explosion.

Im ganzen wurden vierzig Personen verletzt, sieben darunter schwer. Auch der bekannte Oberingenieur Dürr befand sich unter den Verwundeten, er hat einige leichte Verletzungen davongetragen. Von den Passagieren ist glücklicherweise niemand verletzt worden.

Scum 10 Minuten währte der Riesenbrand, nach dem von dem hohen Luftzeiger nichts mehr übrig als die Gombel und das Aluminiumgerippe, das unter der ungewohnten, durch die Explosion hervorgerufenen Hitze vollständig in sich zusammenbrach. Die zerstörten Hölzer waren im ersten Augenblicke noch schiedspoll erstickt und vermochten erst nach geraumer Zeit den verletzten Arbeitern und Soldaten beizutreten. Am schlimmsten waren ein Motor und der Ballonmeister davongenommen. In dem letzten Augenblicke als der Ballon in die Höhe gehoben wurde, verlor die Gombel an heftigkeit, die Motoren wurden durch die Flammen in sich zerlegt, das überstürzte Ueberführung in das Düsseldorf'scher erlöschte erlöschte. Die herbeigeeilte Feuerwehr mußte sich darauf beschränken, den Vermögungen zu helfen. Nach Überwindung der ersten Brandstöße am Ucht und an der linken Hand, war aber trotzdem nicht zu bewegen, die Unfallstätte zu verlassen. Eine Untersuchung zeigte, daß das Aluminiumgerippe, welche Motoren und die Gombel zum Teil vollständig noch zu verwenden sind dinsten.

Die Ursache des Brandes

Die Ursache des Brandes ist vorläufig nicht mit Sicherheit festzustellen. Man glaubt, die Explosion hat dadurch entzündet, daß die Gaszelle bei der

Reinigung mit dem Aluminiumgerippe

in dem Augenblicke, als dieses beim Anprall zusammenbrach, Funken erzeugte und daß diese bei entzündetem Gas entzündend wirkte. Der Bericht hat etwas Wahrscheinlichkeit für sich. Das Gerücht, daß die Entzündung durch einen lauwarmen Motor herbeigeführt worden sei, ist völlig irrig. Die Motoren waren längst vor der Katastrophe abgestellt und völlig erlosch.

Die offizielle Darstellung.

Nach einer von der Zeitung der Delag gegebenen offiziellen Darstellung ist das Unglück nach der bisherigen Feststellung darauf zurückzuführen, daß das Luftschiff gegen die Wetterverhältnisse eine zu starke Deut getroffen worden sei. Dabei konnte das Schiff dem heiligen Druck nicht ausstehen, das Gas entwich aus den Behältern und durch entzündende Verbrennung entzündete es das Aluminiumgerippe, die innerhalb einer halben Minute das Zerfallens erlöschte vor sich gehen ließ. Die Ursache, daß durch die Explosion des Motors das Feuer entstanden sein konnte, wird von der Delag bestritten, weil nach der Aussage der Maschinenführer der Motor nach der Landung nicht mehr geht waren. Die Zahl der Schwerverletzten ist inzwischen auf 45 Personen, die sich nach im Krankenhaus befinden, während die Leichten bereits entlassen werden konnten. Das Bild, das sich nach den Leuten abzeichnen die Mäler der Golsheimer Heide, auf der die Luftschiffe liegt, zeigt, ist das vollständig zerstörte Luftschiff. Nur einige wenige Teile geben Kunde von der Stunde der Katastrophe. Die „Schwaben“, Passagierliste und Maschinenräume sind vollständig zerstört, von der Halle hängen nur noch einige Beben an. Das übrige bildet einen weiten Trümmerhaufen.

Das Verbleiben der Verletzten.

Düsseldorf, 28. Juni. Unter den bei dem Brand der „Schwaben“ schwerer Verletzten befinden sich der Hauptmann Dürr, Oberingenieur Dürr und der Oberingenieur Dürr, die leicht Verletzten sind in der Hauptliche Soldaten des Niedersächsischen Kavallerie-Regiments Nr. 39, sowie Hilfsärzte. Der Führer, Oberingenieur Dürr, hat nur leichte Brandwunden im Gesicht und an den Händen davongetragen.

Die „Schwaben“ als Passagierliste.

Das verbrannte Luftschiff war ein sogenanntes „Berlinerer“ und die Verleserungen auf, die vom Kriegsministerium für die Uebernahme der Leiden an die Seereserverwaltung gestellt waren. Die Meldungen besprechen hauptsächlich größere Verwundungen. Eine weitere wichtige Verbesserung, gegen die sich Graf Zeppelin anfangs sehr sträubte, war die Absicherung der vorderen Seitenfeuer. Die Verstaatlichung wurde durch die hinteren Seitenflächen aller durchgeführt und dadurch eine größere Schmelzleistung ermöglicht, welche in der Stunde erlöschte. Das ausschließliche für den Ballon erlöschte in eingetretener Gefahr. Die Luftschiff überaus geräumige, elegant ausgestattete Kabine, in der 24 Personen untergebracht werden konnten. Außer der Verwundung wurden gerettet acht bis jedoch Passagiere mit. An die Kabine, die mit bequemen Stühlen ausgestattet war, schloß sich ein Versteckraum mit einer kleinen Luke an. Die Kabine konnte sich aus einer rechtzeitigen Seitenfalle aus allerdings recht hohen Brettern die gewöhnlichen Venus zusammenstellen. Die Auswahl wurde schließlich nur auf fünf Personen. Auch die Verteilung war mehrere ausgezeichnete Marken. Die Reise nach Mainz, die mit dem Unglück bei Osterlingen endete. An den Flugtagen 1908 begannen die ersten Fahrten mit dem „S. 2“, dem Luftschiff des Osterlinger Jahrestages. In der Nähe von Bitterfeld, bei Göttingen, konnte dieser Benutzte essen einen

Die Unglückschronik der Zeppelinluftschiffe.

Am 16. Juni 1906 wurde das zweite Luftschiff des Grafen Zeppelin, das er aus eigenen Mitteln erbaut hatte, im Mann bei Bielefeld getrimmert. Am Herbst 1907 bewilligte der Reichstag 2 150 000 M., wofür Graf Zeppelin seine neue Luftschiffe herstellen sollte. Am Juni 1908 war das erste Luftschiff fertig. Am 1. Juli erfolgte dann die berühmte Reise in die Schweiz, das Bayern und wurde dann begann unter dem Namen „Schwaben“ die erste Reise nach Mainz, die mit dem Unglück bei Osterlingen endete. An den Flugtagen 1909 begannen die ersten Fahrten mit dem „S. 2“, dem Luftschiff des Osterlinger Jahrestages. In der Nähe von Bitterfeld, bei Göttingen, konnte dieser Benutzte essen einen

Sinne des Wortes — lebensrettende Arbeit zu leisten. Die Zeit...

Die Deutsche Gesellschaft für Zahnheilkunde mit dem Sitz in Berlin...

Wissenschaftlicher Staatenbericht der Preisrichterstelle des Deutschen Landwirthschaftsvereins. Das während der ersten Tage der Verhändlungen...

Das Klavierkonzert, das morgen von dem Trompeterchor des Kaiserlichen...

Wiedererben bei Halle. Auf die am Sonntag, den 7. Juli, nachmittags 3 Uhr...

Die neue Tabaksteuerordnung. Infolge des Bundesratsbeschlusses vom 28. Mai...

Die alten Wappsteine bekanntlich, um ihre Toten zu bestatten, oder vielmehr bestatten, Gänge in einer Länge von fünf bis zu sechs Metern...

Mr. Albert Gonet erzählt, daß er während seiner langjährigen Laufbahn als Vorkapitalist...

Die Heilspille in Seltzer. Man schreibt uns aus Dresden vom 30. Juni: Von einem eleganten internationalen Babilum...

Der französische Gelehrte macht ferner wichtige Mittheilungen über den möglichen Kultus des Amon...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Der Verfasser des „General-Anzeiger“ zum Ausdruck gelangenden Namens ist unversehrt...

Zierhandlungen. A. Ruse in Weid a. A. verhofft, am Samstag für den Nachmittags zu spielen...

Ein scharfes Spiel. Gegen die Weipen. Wenn man gegen die unangenehmen Gäste...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Wagnenall. Heute vormittag brach in der Verleijergerstraße an einem mit Seiden beladenen Wagen...

Familien-Nachrichten

Statt Karten.

Margarete Bliemeister ... Willy Zschöppe Verlobte.

Bageritz, Juni 1912. 41477

Statt Karten.

Heinrich Hampel im 79. Lebensjahre.

Heinrich Hampel

Die trauernden Hinterbliebenen Frau Louise Hampel, geb. Mielke. Familie Choel.

Friedrich Dietsch

Die trauernden Hinterbliebenen Henriette Dietsch geb. Schöneburg.

Hermann Knoth

Die trauernden Hinterbliebenen Die trauernden Hinterbliebenen.

Paul Müller

Die trauernde Witwe Wilh. Müller geb. Schmidt nebst Kindern.

Frau Friederike Thleme

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Anzeige.

Heute morgen 4 1/2 Uhr verschied nach langem Leiden meine heissgeliebte Frau, unsere herzensgute Mutter

Frau Luise Bauer geb. Elste

Dies zeigt schmerz erfüllt an im Namen der trauernden Hinterbliebenen Carl Bauer.

Halle a. S., Fahrstrasse 1/2, den 29. Juni 1912.

Die Beerdigung findet am Dienstag nachmittags 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Stad. gottesackers aus statt. Kondolenzbesuche dankend abgelehnt.

Emmy Büttner

geborene Schweighoffer im Alter von 27 1/2 Jahren.

Karl Büttner, Knappschaftsdirektor. Anneliese Büttner. Hansbruno Büttner.

Halle a. S., den 28. Juni 1912.

Die Beerdigung findet am 1. Juli, nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschle entließ sich sanft heute früh 9 1/2 Uhr nach längerem schweren Leiden mein lieber Mann und treuer Gatte Vater meines Sindeß, der Königl. Waffenmeister

Heinrich Philipp

im 41. Lebensjahre. In tiefer Trauer Frau Philipp u. Kind. Halle a. S., den 28. Juni 1912.

Pötzlich und unerwartet verschied am Freitag, nachts 1 Uhr meine liebe Frau, unsere treuergebende Mutter, Schwieger-, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Anna Raue

geb. Naundorf im 55. Lebensjahre. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: August Raue. Halle S., den 28. Juni 1912.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Beisetzunge meines lieben Sohnes

Alfred

Ww. Ida Pietruszka. Sage ich allen innigsten Dank, besonders dem Herrn Pastor Schütte für seine tröstlichen Worte am Grabe und seinen Gebeten und Mittheilungen für das liebe Geleit und die schönen Blumenbeigaben.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meiner innigstgeliebten Frau, unserer herzensguten Mutter,

Elsa Hawel

geb. Rüssler können wir nicht unterlassen allen Bekannten und Verwandten, welche ihrem Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihr das letzte Geleit gaben, unseren herzlichsten Dank auszusprechen, insbesondere Dank Herrn Konsistorialrat Scharfe für die tröstlichen Worte am Grabe, Dank den Herren Kollegen des Kgl. Hauptbestatters, welche so zahlreich unserer lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Danksagung. Für die vielen Beweise der Teilnahme beim Beisetzunge meines lieben Sohnes so reich mit Blumen schmückten und ihr das letzte Geleit gaben, unseren herzlichsten Dank auszusprechen, insbesondere Dank Herrn Konsistorialrat Scharfe für die tröstlichen Worte am Grabe, Dank den Herren Kollegen des Kgl. Hauptbestatters, welche so zahlreich unserer lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise der Teilnahme beim Hinscheiden meiner innigstgeliebten Frau, unserer herzensguten Mutter,

Die trauernde Familie Barth.

Dsmünde, den 28. Juni 1912.

Erich Scherzer (Schlafentzug) Bühlbergstr. 114, Weiburg 2. Ia. Fabrik u. Hämische-Obst zu billigen Tagespreisen einzeln. Tel. 3404, an betriebl.

Mär die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Beisetzunge meines lieben Sohnes

Martha Eicke

geb. Wöhler im 81. Jahre. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Friederike Laurich, geb. Wöhler. Die Beerdigung findet Montag d. 1. Juli d. h. Weichend des Nordfriedhofes aus statt.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen

Frau Henriette Koch

sagen wir Herrn Pastor Haberland für seine tröstlichen Worte, sowie dem Hamabunde, allen Verwandten und Bekannten für die herzliche Teilnahme und sein reiches Blumenbeigabe unseren innigsten Dank.

Freitag abend verstarb plötzlich und unerwartet mein lieber Mann

Andreas Laurich

im Alter von 81 Jahren. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Friederike Laurich, geb. Wöhler. Die Beerdigung findet Montag d. 1. Juli d. h. Weichend des Nordfriedhofes aus statt.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Beisetzunge meines lieben Entschlafenen sagen wir dankend unseren herzlichsten Dank.

Familie Thiele,

Wachstedt. Meiner Kremler zu verzeihen. Hallesche Strasse 4.

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur Kenntnis unserer Gemeindefreunde, dass am 28. d. Mts. festgehalten worden sind die Beschlüsse der Generalversammlung des Gemeindefreundevereins...

1. Die Generalversammlung beschließt einstimmig durch Zuruf die Umwandlung der Gemeindefreundevereins in eine Aktiengesellschaft...

2. Die Generalversammlung beschließt einstimmig durch Zuruf die Auflösung der Aktiengesellschaft...

3. Die Generalversammlung beschließt einstimmig durch Zuruf die Aufhebung des in der außerordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1911 gefassten Beschlusses...

Die Deputation der Konsolidierten Halleischen Bauernschaft...

Die diesjährigen Apfel, Birnen und Pflaumen...

Hartobst-Verpachtung. Das diesjährige Hartobst an den Gemeinde-Allen hierelbst...

Die Abgabe von etwa 6000 Stück Obstbäumen...

Reut- u. Fortüberwaltung, Burgenstein.

Zur Mitglieder-Versammlung am 2. Juli, abends 8 Uhr, im Hotel Kronprinz...

Anträge auf Lebensversicherung für Abgelehnte.

General-Agentur des „ROLAND“ Allgemein-Deutsche Versicherungsgesellschaft m. B. H.

Möbel-Ausstattungen im Preise von 200, 300, 450, 550 bis 3000 Mk.

Max Jungblut, Albrechtstr. 37, part. u. I. Etage.

Steppdecken, Daunendecken, Überschlagnaken.

Hallesches Wäscheabrik.

Unser grosser

Inventur-Ausverkauf

beginnt Montag den 1. Juli und umfasst sämtliche Abteilungen des Etablissements.

Grosse Posten

Weisswaren

- Jabots aus Tüll mit Spitzen und Einsätzen verziert... 25 Pf.
Jabots aus Tüll und Batist, prima Ausführung, modern, grosse Fassons... 50 Pf.
Jabots m. Kragen und reicher Spitzen-Garnitur... 95 Pf.
Aeroplan-Schleifen aus Tüll u. Batist... 28 Pf.
Robespierre-Kragen aus Tüll u. Batist, letzte Saison-Neuheit... 95 Pf.
Lavalliers für Kinder, einfarbig und gemustert, in Satin u. Seide... 5 Pf.

Ca. 1250 Stück Spatdelkragen für Damen-Blusen Stück jetzt 1.30 1.05 80 60 50 45 30 Pf.

4100 Gürtel

Besonders empfehlen:

- Sami-Gummi-Gürtel moderne Schlüssel St. jetzt 1.50 1.50 1.25 1.10 95 75 60 45 38 15 Pf.
Seiden-Gummi-Gürtel moderne Schlüssel Stück jetzt 35 Pf.
Gold-Frisé-Gürtel glatt und gemustert Stück jetzt 1.50 1.25 1.15 90 75 60 48 Pf.
Wasch-Gürtel aus Batist oder Stickerei-Stoff Stück jetzt 90 85 75 60 55 45 38 Pf.
Leder- und Lack-Gürtel schwarz u. farb. Stück jetzt 1.25 95 70 65 55 40 25 10 Pf.

Ca. 3000 Piquetta Hut-Blumen besonders empfehlen Stück jetzt 50 38 30 20 15 10 Pf.

Grosse Posten

Kinder-Mützen u. Häubchen

- Matrosen-Mützen marine und braun Stück jetzt 50 25 Pf.
Wasch-Matrosen-Mützen in blau und weiss Stück jetzt 95 50 Pf.
Wasch-Käppchen in weiss, blau und rot Stück jetzt 15 Pf.
Südwestler aus Waschstoffen, englisch gemust. Stoffen oder Waschtuchen Stück jetzt 1.10 95 85 75 65 58 Pf.
Häubchen aus Kaschmir, Batist und Stickerei Stück jetzt 1.75 1.25 95 75 50 Pf.
Batist- und Stroh-Schutzen reizend garniert Stück jetzt 1.75 1.50 1 Pf.

Ca. 16300 Stück Konfektion

darunter befinden sich unter anderem:

- Ein grosser Posten Cheviot- u. Fresko-Kostüme reg. Wert 72.00 45.00 37.50 22.50 jetzt 32.50 22.50 19.50 9.75
Ein grosser Posten Wasch-Kostüme reg. Wert 29.00 25.00 18.00 jetzt 12.50 9.50 5.50
Ein grosser Posten Popeline- Paletots in mode, hell und mittelfarbig, prima reinwoil. Qualitäten jetzt 10.75 9.50 7.25
Ein grosser Posten Staub-Mäntel aus gewirnten Stoffen, Fresko u. Alpaka jetzt 19.50 15.50 12.75 9.50 5.50 2.75
Ein grosser Posten Reise - Paletots in engl. Geschmack, für junge Damen jetzt 11.50 8.75 7.75 6.75
Ein grosser Posten Schwarze Paletots aus prima Tuch oder Korakrew, gefüttert jetzt 25.00 15.50 9.50 5.75
Ein grosser Posten Seidene Mäntel aus prima schwarz Tafel und Gloria-Seide jetzt 32.00 22.00 12.25
Ein grosser Posten Wasch-Kleider aus leinartigem Zephir und Musselin imit. jetzt 12.50 9.75 6.75 4.50
Ein grosser Posten Weisse Kleider aus Mull mit Stickerei-Einsätzen od. eleg. gestickt. Stoff. jetzt 22.50 15.50 7.50 4.50
Ein grosser Posten Musseline-Kleider moderne Ausführungen, getupit und gestreift jetzt 22.50 15.50 12.50 9.75

Infolge des starken Andranges in den Nachmittagsstunden, ist es sehr ratsam, die Einkäufe schon vormittags zu erledigen.

Ca. 26000 Stück Damen- u. Kinderschürzen

Besonders empfehlen:

- Ein grosser Posten Hausschürzen ohne Latz Stück jetzt 26 Pf.
Ein grosser Posten Knab- u. Mädchen-Schürzen aus Wachstuch, St. jetzt 28 Pf.
Ein grosser Posten Knaben-Schürzen aus g. Waschstoff u. Einfass, St. jetzt 28 Pf.
Ein grosser Posten infige Mädch.-Schürz. 50 Pf.
Ein grosser Posten Weisse Teeschürzen m. Stickerei u. Träger, Stück jetzt 50 Pf.
Ein grosser Posten Satin-Tändelschürz. m. Träger, neueste Dess., St. jetzt 88 Pf.
Ein grosser Posten Weisse Teeschürzen Primesse-Fass. m. Stick.-Eins., St. j. 98 Pf.
Ein grosser Posten Blusen-Schürzen gutsit. Fass. m. bunt. Borte, St. jetzt 1.15

Ca. 27000 Stück Damen-, Herren- u. Kinder-Wäsche

- zu enorm billigen Preisen.
Besonders empfehlen grosse Posten:
Damenhemden Achselschl., m. breit, 98 Pf.
Damenhemden Achselschluss, mit ge- 113
Damenhemd. Achselschl., m. br. Stück 138
Nachtjacken a. gut. weiss. Barochent 98 Pf.
Nachtjacken guete u. Umlegsch. St. jetzt 1
Damenhemden aus Hemdentuch, 58 Pf.
Kniehemden m. breit, Stickerei 98 Pf.
Damen-Nachthemden mit Langnette 195

Garnierte Damen- u. Kinder-Hüte

darunter Pariser Original-Modelle sind nochmals im Preise ganz bedeutend zurückgesetzt.

Grosse Posten

Damenhandtaschen

- Handtaschen prima Volleder, moderne Fassons Stück jetzt 2.50 2.10 1.95 1.50 78 Pf.
Handtaschen prima Leder, elegante Formen Stück jetzt 6.00 5.50 4.25 3.75 3.00
Sammtaschen mit langer Schnur Stück jetzt 2.90 2.50 2.10 1.80 95 Pf.
Handtaschen aus einfarbiger Seide, reich mit Fittler bestickt Stück jetzt 2.50 1.50 95 Pf.
Brokattaschen mit und ohne Perlestickerei Stück jetzt 4.00 3.25 2.50 1.75 1.25 75 Pf.
Pompadors mit Springbügel aus ps. Chindeseide Stück jetzt 1.50 95 Pf.

Ca. 25900 Meter Spitzen und Einsätze Tüll, Spachtel und Valenciense Meter jetzt 35 25 15 12 10 6 5 4 3 2 Pf.

57000 Seidenbänder

Besonders empfehlen:

- Taffetbänder in vielen Farben, zirka 4 1/2 cm breit Meter jetzt 14 Pf.
Taffetbänder in vielen Farben, zirka 11 cm breit Meter jetzt 28 Pf.
Taffetbänder in vielen Farben, ca. 13 cm breit, Meter jetzt 48 Pf.
Reinseidene Chindebänder ca. 8 und 11 cm breit Meter jetzt 58 Pf.
Reinseidene gestreifte Bänder ca. 11 cm breit Meter jetzt 55 45 Pf.

Ca. 4500 Meter Tüll- und Spachtelstoffe weiss, creme und ecru, Meter jetzt 1.75 1.50 1.10 95 75 65 50 35 25 Pf.

Grosse Posten

Kinder-Konfektion

- Russenkittel gestreift und uni Grösse 45/55 Stück jetzt 1.15 88 68 65 50 Pf.
Mädchen-Wasch-Kleider waschechte Qualitäten Stück jetzt 1.15 95 45 Pf.
Mädchen-Kleider imitiert Musseline, mit Bordüre, bis 14 Jahre Stück jetzt 5.75 3.75 2.75 Pf.
Knaben-Anzüge marineblau, gestrickt, Grösse 1-6 Stück jetzt 4.75 Pf.
Kinder-Jackets marineblau, prima Stoffe, Grösse 3-8 Stück jetzt 1.95 Pf.
Capes aus gutem marineblauen Stoff mit rotem Capouchon, Grösse 70-100 Stück jetzt 2.25 Pf.

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

Unser grosser

Inventur-Ausverkauf

beginnt Montag den 1. Juli und umfasst sämtliche Abteilungen des Etablissements.

Grosse Posten

Tisch- und Diwandedken

- Filztuchdecken mit Bortenbesatz und Stickerel Stück jetzt 88 Pf.
Leinentischdecken mit Bortenbesatz und Stickerel Stück jetzt 1 50
Kochelleinendecken mit reich besticktem Mittelstück, Stück jetzt 4.25
Mohairplüschdecken gepresst Stück jetzt 7.25
Diwandedken Persermuster, zweiseitig Stück statt 9.25 jetzt 5 90
Sofadedeken Blumen- und Persermuster, prima Qualitäten Stück jetzt 1 45

Ca. 16400 Meter Woll-Musseline mit und ohne Bordüren Meter jetzt 75 65 58 53 Pf.

Ca. 36500 Meter

Seidenstoffe

Besonders empfehlen:

- Schwarz Tafette Meter jetzt 1.65 1.48 1.35 1.25 1.10 88 Pf.
Blusen-Seiden kariert und gestreift, in allen Farben Meter jetzt 98 Pf.
Helvetia-Seiden in allen Farben, für Backfischkleider Meter jetzt 98 Pf.
Tafette rayé changeant grosses Farbensortiment Meter jetzt 1 10
Weisse Brautkleider-Seiden glatt und gemustert Meter jetzt 2.50 1.75 1 50

Ca. 9000 Stück Herren-Krawatten in modernen Formen u. apart. Dessins Stück jetzt 35 75 55 50 45 38 33 25 Pf.

Grosse Posten

Herren-Artikel

- Farbige Oberhemden neue Muster Stück jetzt 3.75 3.25 2.50 1 75
Farbige Garnituren Manschetten und Serviteur Stück jetzt 90 85 75 60 45 Pf.
Hosenträger mit Leder- und Hand-Strippen, Paar jetzt 1.25 95 85 75 45 35 Pf.
Herren-Kragen 4 fach 6 u. 7 em hoch Stück jetzt 45 38 30 20 Pf.
Herren-Filz-Hüte steife Form, schwarz u. braun Stück jetzt 3.25 2.35 1.85 75 Pf.
Herren-Stroh-Hüte mod. Fass, St. jetzt 1.50 1.10 75 50 35 Pf.

Ca. 82900 Meter Kleiderstoffe

darunter befinden sich unter anderem:

- Popeline für Blusen, gestreift und mit Mohair-Effekten, grosse Farben- und Muster-Auswahl Meter jetzt 48 43 38 Pf.
Sportblusenstoffe auf grauem Grund mit schwarzen Streifen Meter jetzt 58 Pf.
Pa. Kleider-Alpakas glatt kariert und gestreift, glänzende Qualität, in soliden Farbtönen, 90/115 cm breit Meter jetzt 2 10 1 45 90 65 Pf.
Schwarze Kleiderstoffe wie Kammgarn, Serge, Alpaka, Armire, Satintuch, Voile u. Granadina, 90/110 cm breit Meter jetzt 1 1 25 95 68 Pf.
Engl. Blusen-Flanell in grosser Muster-Auswahl Meter jetzt 85 75 73 Pf.
Greiz-Geraer Kleiderstoffe prima reine Wolle, in allen mod. Bindungen, beste Fabrikate, doppelt breit Meter jetzt 1 1 10 75 Pf.
Nouveautés wie Popeline, Tailor made, Covercoat, Kammgarn, Satintuche etc. mit kleinen Seiden-Effekten, 90/110 cm breit Meter jetzt 1 45 28 25 1 00
Voiles und Marquisesettes einfarbig und mit gestickt, Seiden-Bordüren, grosse, mod. Sortimente, 90/110 cm breit Meter jetzt 1 50 1 35 20 1 15
Kostüm-Stoffe prima Qualitäten, einfarbig Kammgarn mit schmalen Streifen, auch in engl. Geschmack, 110/140 cm breit Meter jetzt 2 25 1 75 1 50 1 35
Foulé reine Wolle, mit breiter, gestickter Gold-Brokat-Bordüre Meter jetzt 1 95

Unsere Schaufenster bitten gefl. zu beachten! Prompter Versand nach auswärts.

Ca. 7100 Stück Röcke und Blusen

Besonders empfehlen:

- Einen Wasch-Röcke a leinenart. Stoff, weiss und ecru Stück jetzt 5.90 3.60 1 95
Einen Alpaka Röcke in marine gr. Posten, regul. Wert 11.50, jetzt 3 25
Einen Tuch-Röcke in schwarz u. reinwoll. Quantität, St. jetzt 16.50 13.50 8 75
Einen Backfisch-Röcke aus prima Geraer reinw. Stoffen, reg. Wert 15.00, jetzt 7 50
Einen Wasch-Blusen gestreift gr. Posten Stück jetzt 1.38 98 88 Pf.
Einen Haus-Blusen art. Stoffen, bestickt Stück jetzt 2.25 1.65 1 28
Einen Weisse Blusen aus India-gr. Posten Mullod. gestickt, Stoffen, Stück jetzt 2.25 1.85 1 38
Einen Scholl-Blusen a Stickerel-Neuheit Stück jetzt 6.75 4.50 3 25

Ca. 12000 Meter Tüll-Gardinen

nur bewährteste, vorzügliche Qualitäten, besonders empfehlen 4 Serien:

- Serie I statt Mtr. 60 jetzt 35 Pf.
Serie II statt Mtr. 1.05 jetzt 58 Pf.
Serie III statt Fenster 5.00 jetzt 2 90 Pf.
Serie IV statt Fenster 9.75 jetzt 5 50 Pf.
Ferner empfehlen als besonders preiswert grosse Posten:
Künstler-Gardinen engl. Tüll, 2 Schals und 1 Lambrequin früher 5.90 jetzt 3 50
Erststül-Stores m. reicher Bandarbeit und Volant jetzt 2 95
Tüll-Bettdecken engl. Tüll jetzt 1 25
Leinen-Garnituren 2 Schals und 1 Lambrequin jetzt Stück 2.95 2 50
Velvet-Garnituren mit durchbroch. Lambrequin statt 9.00 jetzt 6 90

Grosse Axminster-, Velour-, Haargarn-, Tapestry- sind im Preise ganz bedeutend zurückgesetzt.
Posten und Linoleum-Teppiche und Vorleger

Grosse Posten

Leinen- u. Baumwollwaren

- Bettstatts Elsäßer Fabrikat 130 cm breit, Meter jetzt 1.05 88, 83 cm breit, Mtr. jetzt 63 53 Pf.
Bunte Bettbezugstoffe gebüht und kariert, 80 cm breit, Meter jetzt 48 45 40 38 35 30 28 Pf.
Louisiana für Bett- und Leibwäsche Stück per 10 Mtr. jetzt 5.00 4.50 4.25 3.50 2 95
Hemdentuch bewährte Qualitäten, Stück per 10 Meter jetzt 4.50 4.00 3.75 3.25 3.00 2.75 2 25
Drell-Handtücher weiss mit bunten Streifen 45x100/110 1/2 Dutzend jetzt 3.00 2.30 1 90
Damast-Tischtücher vollgebleicht 110x150 jetzt Stck. 1.85, 110x125 jetzt Stck. 1 55

Ca. 17300 Meter Musseline imit. mit und ohne Bordüre, hell u. dunkel-gründig Meter jetzt 45 38 80 25 20 Pf.

Ca. 47700 Meter

Waschkleider-Stoffe

Besonders empfehlen:

- Hemden-Zephrs auch für Kleider und Blusen geeignet, Meter jetzt 68 50 45 25 Pf.
Weisse Mulle, Batiste, Mattés etc. in Streif. u. Karos, Mtr. jetzt 85 75 65 50 45 35 Pf.
Kleider-Leinen und Leinen-Zephrs f. Röcke u. Kostüme, Mtr. jetzt 75 65 45 38 Pf.
Oberhemden-Perkales grosse Farben- und Muster-Auswahl. Meter jetzt 48 Pf.
Schweizer Stickereistoffe weiss, für Blusen u. Kleider, Mtr. jetzt 1.25 98 85 78 Pf.

Ca. 7800 Meter Kleider-Satins u. Foulardines Bordüren, Blumen- u. türk. Muster Meter jetzt 80 70 65 58 Pf.

Grosse Posten

Ball- und Theater-Schals

- Mull-Schals mit Hobisaum, bedruckt Stück jetzt 98 95 58 Pf.
Mull-Schals mit Hobisaum, alte Farben Stück jetzt 1.35 98 65 Pf.
Mull-Schals mit langen Fransen Stück jetzt 1 75
Chiffon-Schals mit Tautropfen, in vielen Farben Stück jetzt 2.75 2.25 1 95
Seiden-Schals prima Japon, bedruckt Stück jetzt 1.95 1 35
Reinseidene Schals mit langen Fransen regul. Wert 7.00 Stück jetzt 3 85

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

Sumor im Gerichtssaal.

W. Leipzig, 27. Juni.

Das Verdicten. Der Schöffer Franz S. war mit seinen Jüngern ein...

Nieder, bei mir wurd' auch a bißgen noch mit'm Stut-Wutz in ich...

Bücher und Zeitschriften.

* Heft des Arabers von China durch Jordan und China (14. Jahr...

Einige Beispiele

(zum Ausuchen). Kostüme, Leinen etc. Nr. 9., 12., Kleider in weiß, Batist...

Niedergelegte Gartenhecken

und sonstiges Geschirre zu kaufen gesucht. Lehrmittel-Institut Schlüter...

Allein-Vertretung

für erstklassigen, technischen Artikel an rührigen Herrn mit guten...

Feuerversicherung.

Alle Anträge G. schnell und zur Übernehmung ihrer Apparate...

Erdarbeiter

zum Ausschachten auf Grube Ammdorf bei Mansleben stellt sofort ein...

Millionen-Massen-Artikel.

Täglich gesuchter Massenartikel. Täglich gesuchter Massenartikel.

Alleinvertreter

Stellmacher u. Kastenheifer, Fleischer, Dreher...

Bauschlosser.

zur selbständigen Arbeiter, werden ein junger, gewandter...

Jung. Schreiber

mit schöner Handschrift, Schreibmaschine und Stenographie...

Geldhelfer.

verheiratet und subventioniert, werden sofort eingestellt...

Markthelfer

Krankenwärter, auch für, verheiratet, große, nach...

Einmachegläser mit Patent-Verschluss. 28 35 38 45 55. Einmachegläser ohne Verschluss. 8 9 12 15 20 22 30 38 50 60. Rex-Einkoch-Apparate.

Gärtnergehilfen.

1 für Landarbeit und 1 für Zierpflanzen u. Zierbäume...

Schlichter Schmied

für Schlossermeister. +130 Geb. Thielicke, Turmstr. 3.

Hochlohnende Existenz!

Das Alleinvertriebsrecht für acht geachteten a 03434

Hausburschen.

Julius-Dach-Weingarten 102 5 Klemperergehilfen...

Damenschneider

in der Provinz, Herr Zeitling, 04572, Herrn Zeitling, 12.

Dausmannspöhlen.

zur Zubereitung der Spöhlen eines eins. Herrn u. gleiches...

Arbeiter

werden für einjährige Aufnahmestellen 28 3/4 Arbeit...

Jg. Kaufmann

intelligent, fleißig, sprachfähig, unterrichteter Mensch...

Mehrere Maurer

stellt sofort ein bei dauernder Beschäftigung...

Baufachmann

zur selbständigen Arbeiter, werden ein junger, gewandter...

Jg. Kaufmann

zur selbständigen Arbeiter, werden ein junger, gewandter...

Mehrere Maurer

stellt sofort ein bei dauernder Beschäftigung...

Jg. Lagerist

aus d. Holsteinen, Detail-Branden, welcher in einem großer...

Mehrere Maurer

stellt sofort ein bei dauernder Beschäftigung...

Mehrere Maurer

stellt sofort ein bei dauernder Beschäftigung...

Inventur-Ausverkauf!

zu noch nie dagewesenen Preisen beginnt Montag den 1. Juli.

Trotz der enorm billigen Preise
5%
 Rabatt - Marken.

Jeder Gegenstand wird
 auf Wunsch aus dem
 Fenster genommen.

In allen Abteilungen
 grosse
 Preisermässigung.

- 1 Posten schw. Sammet-Gummi-Gürtel, jetzt 48 Pf.
 - 1 Posten Damen-Korsetts mit Spiral-Federn, jetzt 98 Pf.
 - 1 Posten Herren-Socken gestreift, jetzt Paar 14 Pf.
 - 1 Posten Dam.-Trik-Reform-Beinkleid, jetzt Paar 98 Pf.
 - 2 Serien elegante Sofa-Kissen gut gefüllt, je 50 Pf.
 - 1 Posten Frottier-Handtücher m. Buchstaben 59 Pf.
- 600 Schlafdecken** mit farbiger Bordüre, extra billig, Stück 86 Pf.
- 2400 Paar Herren-Socken kräftige, haltbare Qualität Räumungspreis Paar 28 Pf.
 - 1 Posten engl. Herren-Taschentücher mit verschleißenen bunten Kanten, Stück 23 Pf.
 - 780 Mtr. Tüll-Stoffe für Blusen und Passen, Meter 95 Pf.
 - 1 Posten lange, durchbrochene Damen-Handschuhe weiss, schwarz und couleur, Paar 22 Pf.
 - Coupon = 4 1/2 Meter echte Madapolam-Stickerei verschied. Breiten, Spitzen und Einsätze Stück 95 Pf.
 - 1 1/2 Dutz. weisse Taschentücher m. Buchstaben 95 Pf.
 - 3 Mtr. breite Leinen-Klüppel-Spitze 95 Pf.
 - 1 Posten Ia. Zephir für Blusen u. Hemden echt farbig garantiert, Meter 33 Pf.



- ## Schürzen
- 1680
- ### Blusen-Schürzen
- aus Schürzenstoffen besten Fabrikats.
- Jede Schürze ist garantiert waschecht
- 1 Posten schwarze Alpaka-Haushaltschürzen, richtig weit, m. Volant u. Tasche Räumungspr. Stück 98 Pf.
 - 2 Serien Stickerei - Teeschürzen mit Träger, ringsherum 78 Pf.
 - 1 Posten Knaben-Schürzen hell u. dunkel Räumungspr. 42 Pf.
 - 1 Posten Kimono-Mädchen-Schürzen nur aus leinen Stoffen. Alle Grössen mit hohem Falten-Volant 45-75 cm 98 Pf.
 - 2 Posten Stickerei-Kinder-Schürzen reich mit Einströzen garniert Gr. 45-65 Gr. 60-70 98 Pf.
- Diese Schürze kostet 98 Pf.
- 1 Posten Prima Satin-Teeschürzen mit Träger 98 Pf.
 - 1 Posten Türkische Teeschürzen mit Träger 88 Pf.

- 1 Posten elegante Damen-Taschen aus Leder, Samt und Leinen, Stück 95 Pf.
 - 1 Posten bunte Herren-Taschentücher mit kleinen Webefehlern, Stück 18 Pf.
- echt Schweiz. Madapol-Stickereien**
Spitzen und Einsätze, Coupon
Serie I 1²⁵ Serie II 1⁴⁵
- 1 Posten eleg. Spitzen-Kragen u. Passen aus Spachtel, Tüll und Makrame, Stück 95 Pf.
 - 2 Posten Herren-Krawatten, riesige Auswahl, neueste Regattas-Fasson 60 u. 20 Meter Zwirn-Hemden-Spitzen 50 Pf.
 - 20 Meter Zwirn-Hemden-Spitzen 95 Pf.
- Ca. 1400 Meter Musseline**
imitiert, waschecht, zum Teil mit entzückenden Bordüren
- | Serie I | Serie II | Serie III |
|--------------|--------------|--------------|
| Meter 24 Pf. | Meter 28 Pf. | Meter 32 Pf. |
- 1 grosser Gardinen, weiss u. crème Meter von 25 Pf. an
 - 1 Posten Filztuch-Tischdecken, reich bekrummt, Stück 88 Pf.
 - 1 Posten Bettvorleger, Perser Geschmack, Stück 70 Pf.
 - 1 Posten Velvet-Tischdecken, reich bestickt, rot und grün, Stück 3²⁵
- Sämtliche Teppiche sind weit im Preise herabgesetzt.

Damen- und Mädchen-Konfektion.

Ein Posten Woll-Musseline, entz. Dessins, Mtr. 68 Pf.

Um mein enormes Lager von Waren nur dieser Saison zu räumen, sind die Preise erstaunlich billig festgesetzt.

- ### 4 Serien elegante Damen-Kostüme
- aus Stoffen englischer Art, marine und schwarz, grösstenteils auf Seide gefüttert
- | Serie I | Serie II | Serie III | Serie IV |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| Mk. 15 ⁷⁵ | 18 ⁷⁵ | 24 ⁵⁰ | 28 ⁰⁰ |
- 1 Posten Kinder-Capes, blau Cheviot mit roter Kapuze, alle Grössen, Einheitspreis 1²⁵
 - 1 Posten Alpaka-Unterröcke, jetzt Stück 1⁴⁵
 - 3 Posten Russen-Kittel, alle Grössen 95 75 63 Pf.
 - 1 Posten weisse Golf-Jacken für Damen und Kinder, nie dagewesen billig, alle Grössen, Einheitspreis 3⁴⁵
 - 3 Serien gestreifte Wasch-Unterröcke
Serie I 98 Pf. Serie II 1⁴⁵ Serie III 1⁸⁵

- ### Ca. 6800 neue Damenblusen
- darunter aus Voile, Wollstoff, Leinen, Musseline, viele Farben und Macharten
Ohne Rücksicht auf früheren Wert zum Aussuchen Stck. 1⁹⁵
- ### Kostüm-Röcke
- 4 Serien aus Stoffen englischer Art, marine und schwarz
- | Serie I | Serie II | Serie III | Serie IV |
|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 1 ⁹⁵ | 4 ⁷⁵ | 6 ⁹⁵ | 8 ⁷⁵ |
- 1 Posten Leinen-Kostümröcke, Einheitspreis 2⁹⁵
 - 1 Posten Leinen-Jackets, aparte Neuheiten, Einheitspreis 4⁹⁵
- Weisse u. farb. Voile- u. Stickerei-Kleider weit unter Preis!

- ### 4 Serien moderne Damen-Paletots
- aus Stoffen englischer Art, marine und schwarz
- | Serie I | Serie II | Serie III | Serie IV |
|---------------------|-----------------|------------------|------------------|
| Mk. 4 ⁹⁵ | 7 ⁵⁰ | 12 ⁴⁵ | 16 ⁷⁵ |
- 2 Posten Kinder-Paletots und Jackets, Kieler und englische Art, alle Grössen, Einheitspreis
Serie I 2⁹⁵ Serie II 3⁹⁵
 - 1 Posten elegante seidene Blusen, schwarz und farbig, zum Aussuchen, Stück 4⁹⁵
 - Kinderkleider weit unter Preis!
 - 1 Posten Barchent-Velour-Unterröcke mit Volant und Languetten, Stück 98 Pf.
 - 1 Posten türkische Matinees, Stück 1⁴⁵

Hervorragende Angebote in Damenwäsche

Grösstenteils Selbstanfertigung, verbürgten Qualität und Passform.

- 1 grosser Achselschluss-Hemden mit echter Madeirapasse, Renforcé, selten billig, 1⁴⁵
- Ein Croisé-Nachtjacket, mit 1¹⁵
- Ein Piqué-Nachtjack, m. Umlegekr., 1⁸⁵
- Ein Posten hochelegante Wäsche, etwas angestaubt, auffallend billig.

Ein Posten eleg. Fantasie-Hemden Reformschnitt mit Ia. Spitzen und Einsätzen, z. Aussuch. 2.40 1⁸⁰

1 grosser Stickerei-Untertailen Ia. Stickerei, mit Seidenband, durchzug, Stück 95 Pf.

Damen- und Kinder-Hüte

Um mein enormes Lager vollständig zu räumen, für jeden nur annehmbaren Preis!

Sämtl. garnierte Damenhüte darunter Original-Modelle und Kopien 4⁴⁵ 9.50 6.95

Grosse breite moderne engl. Hüte jetzt 2.75 1.95 1⁴⁵

Ca. 1000 elegante Hutformen zum Aussuchen 1.45 u. 95 Pf.

Der Restbestand in Kinderhüten, darunter Original-Modelle, eleg. garn. zum Aussuchen 8.95 2.45 1⁹⁵

Alex Michel.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

LEOPOLD NUSSBAUM'S Saison-Räumungs-Verkauf

Waschstoffe

- Musseline, imit. waschochte neue Dessins, mit u. ohne Kante Räumungspreis: Mtr. 58 38 24 **18** Pf.
- Wollmusseline prima reine Wolle, letzte Neuheiten, mit u. ohne Kante Räumungspreis: Mtr. 1.35 85 65 **45** Pf.
- Hemden-Zephir u. Perkal 80 cm br., waschochte neue Muster Räumungspreis: Mtr. 55 65 **48** Pf.
- Kleider-Leinen, imit. glatt u. mit Bordüre in vielen Farb. Räumungspreis: Mtr. 95 65 38 **22** Pf.
- Bast-Leinen glatt und ripsartig Räumungspreis: Mtr. 1.35 95 **65** Pf.

Ein grosser Posten
Reste u. Kupons
Waschstoffe
in Längen bis 7 Mtr.
jeder Rest: 1.35 **95** Pf.

- Weiss Kleiderleinen prima Halb- und Reineleinen Räumungspr. Mtr. 1.10 90 68 **58** Pf.
- Weiss Tupfenmull deutsch. u. schweizer Fabrikat, m. gr. u. kl. Tupfen Räumungspreis: 1.25 85 75 **48** Pf.
- Weiss Rips-Piqué 80 cm brt. vorzügl. Qual., 1. Röhre u. Kostüme Räumungspreis: 1.10 95 **58** Pf.
- Weiss Stickerestoff Ia. Schweizer Fabrikat, allerneueste Lochstickereien Räumungspr.: Mtr. 1.95 1.45 95 **65** Pf.
- Schweizer Stickerestoff ca. 120 cm breit, grösster Saison-Artikel Räumungspr.: Mtr. 3.35 1.95 **95** Pf.

Seidenstoffe

- Bastseide reine Seide, glatt und gemustert Räumungspr.: Mtr. 1.95 1.45 **95** Pf.
- Bastseide 120 cm breit, reine Seide, sehr vortheilhaft Räumungspreis: Mtr. **3**
- Kostüm-Bastseide 90 cm breit, reinseidene Qualität extra schwere Räumungspreis: Mtr. **3**
- Foulard-Seide reine Seide, Fantasiemuster, Tupfen und Räumungspr.: Mtr. 1.95 1.65 **95** Pf.
- Blusen-Seide reine Seide, Streifen-Karos und Schotten Räumungspreis: 2.25 1.95 1.45 **90** Pf.

Linoleum

- Läufer 60 cm breit Räumungspreis: Mtr. 95 **85** Pf.
- Läufer 67 cm breit Räumungspreis: Mtr. 1.15 **98** Pf.
- Läufer 90 cm breit Räumungspreis: Mtr. 1.45 **120**
- Vorlagen 45x45 Räumungspreis: **40** Pf.
- Vorlagen 45x65 Räumungspreis: **60** Pf.

Wir bringen aus allen Abteilungen Waren guter Qualität zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

Leinen- und Baumwollwaren

- Garten-Tischdecken moderne, waschochte Muster 1.95 1.50 **95** Pf.
- Druckdecken neue Künstlermuster 4.85 3.95 2.45 **95**
- Tischtücher prima Halbleinen und Maccos, schöne Muster 1.95 1.65 **95** Pf.
- Servietten prima Halbleinen und Maccos 1/2 Dutzend 2.75 **215**
- Deckenstoffe waschochte, besonders billige Qualitäten Meter 1.30 95 **85** Pf.
- Reinlein. Wischtüch. pa. schles. Reinleinen bild 1/2 Dtz. 2.40 1.95 **145**
- Graue Drell-Handtücher Räumungspreis 1/2 Dtz. 2.75 1.65 **95** Pf.
- Weisse Drell-Handtüch. sehr vortheil. Ware 45x105, besond. 1/2 Dtz. 3.00 2.60 **90**
- Gerstenkorn-Handtücher 45x110, pa. schles. Schlag, 1/2 Dtz. 2.60 **90**
- Weisse Jacquard-Handtüch. Ware 1/2 Dtz. 4.35 3.00 **90**
- Bunte Bettbezüge mit 2 Kissen, fertig genäht 5.60 4.75 3.65 **245**
- Weisse Bettbezüge mit 2 Kissen, fertig genäht 4.95 4.50 3.95 **325**
- Dowlas-Betttücher richtig gross 2.35 1.75 **135**
- Halblein. Betttücher vorzügl. Qualität 3.00 2.75 **175**
- Stangen-Leinen vorz. elass. Ware, diverse Streifen, Deckbettbr. 1.25 **85** Pf.
- Stangen-Leinen vorz. elass. Ware, div. Streif., Kissenbreite 92 60 **55** Pf.
- Bett-Damast selten preisw., Deckbetbreite 1.30 95 75, Kissenbr. 75 65 **48** Pf.
- Schürzen-Satin 80 cm breit, schöne Färben Meter 75 65 **48** Pf.
- Hemdentuch kräftige Ware, extra billig Meter 23 22 **19** Pf.
- Hemdentuch 80/82, erstklass. säddeutsche u. elass. Marken 55 48 38 **82** Pf.

Kleiderstoffe

- Kleider-Alpaka doppelbreit, in schöner Ausmusterung Räumungspreis: 75 **60** Pf.
- Reinw. Kleiderstoffe 110 cm br., in gestreift u. kl. Karos, vorw. mittelbr. Bish. Verkauf bis 3.00, jetzt 1.50 1.25 **85** Pf.
- Kostüm-Stoffe 110-130 cm breit, sehr solide im Tragen Räumungspreis: 1.95 1.50 **95** Pf.
- Wasch-Voile diverse Streifen waschochte Farben Räumungspreis: Mtr. **38** Pf.
- Wasch-Voile hochaparte Bordüren u. eleg. Fantasiemuster Räumungspreis: Mtr. 1.65 1.25 **90** Pf.
- Reste u. Kupons Kleiderstoffe, Blusen- u. Kostümstoffe, Satintuch, reinwoll. Crepon, Voile, Grenadin und reinwoll. Kleiderstoffe etc. Bish. Verk. b. 2.90 jetzt Mtr. **95** Pf.

3 Serien Gardinen besonders preiswert.

Serie 1 früh. Wert bis 40 Pf. Räumungspreis Meter 22 Pf.	Serie 2 früh. Wert bis 70 Pf. Räumungspreis Meter 45 Pf.	Serie 3 früh. Wert bis 1.10 Räumungspreis Meter 82 Pf.	Serie 4 früh. Wert bis 1.60 Räumungspreis Meter 98 Pf.
---	---	---	---

Gardinen abgepasst
das Fenster **1.65** das Fenster **2.75** das Fenster **4.75** das Fenster **6.75**

- | | | |
|---|--|--|
| Tischdecken
Tuch- u. Filztuch, reich bestickt 3.25 1.35 85 Pf.
Tischdecken Kochelein, und Leinen bestickt 1 30
Tischdecken Plüsch und Velvet, gepresst u. gestickt 4.90 3.70 295
Tischdecken Plüsch, extra schwer 10.50 8.50 590 | Stoppdecken
Stoppdecken Roter türkischer Kattun 1 95
Stoppdecken Satin mit Trikot 3 75
Stoppdecken einseitig Satin 5 75
Stoppdecken zweiseitig Satin 7 75 | Portieren
Portieren-Garnitur Filztuch, bestickt 3.25 2.25 95 Pf.
Portieren-Garnitur Leinen m. Applikat, 4.75 3.25 195
Portieren-Garnitur Kochelein 9.75 7.90 575
Portieren-Garnitur Plüsch bestickt 9.75 7.90 575 |
|---|--|--|

Bedeutende Posten Stores in Erbstüll und engl. Tüll, Kochelein, Lambrequins, einzelne Teppiche, Vorlagen und Bettstellen bis zur Hälfte des bisherigen Wertes.

- Bedeutende Posten Strümpfe ausserordentlich billig.**
- | | |
|---|---|
| Damen-Strümpfe Flor schwarz u. farbig durchbrochen 95 Pf. | Damen-Strümpfe einfarbig, glatt 68 Pf. |
| Damen-Strümpfe glatt Flor, mod. Farben 95 Pf. | Damen-Strümpfe einfarbig, glatt und durchbrochen 48 Pf. |
| Damen-Strümpfe Stiefelmuster 95 Pf. | Damen-Strümpfe geringelt 38 Pf. |
| Damen-Strümpfe pa. Flor, mod. Farben, glatt u. durchbrochen 58 Pf. | Damen-Strümpfe gestriekt, deutsch lang gewebt, schwarz und braun, ohne Naht 35 Pf. |
| Herrn-Socken prima Flor, gestreift und geringelt 95 Pf. | Herrn-Socken geringelt u. einfarbig 28 13 Pf. |
| Herrn-Socken Flor, durchbrochen, mod. Farben 58 Pf. | Herrn-Socken Maccos und Vigogne 32 28 Pf. |
| Herrn-Socken Flor, einfarbig gestreift, kariert und lederfarbig 48 Pf. | Herrn-Socken Schweißwolle 48 88 Pf. |

- 1 grosser Posten Kinder-Söckchen, einfarbig u. bunt, Grösse 2-8 . . . durchweg **24** Pf.
- 1 grosser Posten Kinder-Söckchen, bunt, Grösse 1-8 . . . durchweg **38** Pf.
- 1 grosser Posten Kinder-Söckchen, bunt, mit Wollrand . . . durchweg **48** Pf.
- 1 grosser Posten Kinder-Strümpfe, schwarz, Grösse 1-8 . . . durchweg **32** Pf.

Sämtl. halbfertige Mull- u. Batist-Roben früherer Wert bis 18 Mk. jetzt Mk. **4⁹⁵** und **3⁹⁵**

:: Inventur-Ausverkauf ::

Preise sind ganz erheblich herabgesetzt.

Wäsche-Fabrik.

Gebr. Fackenheim,

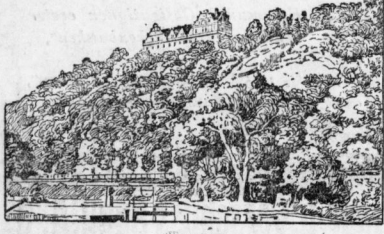
Ausstattungs-Magazin.

Grosse Ulrichstrasse 12.

Fahrten und Wanderungen.

Durchs Unstruttal: Nebra—Freiburg.

Der zweite Teil unserer Unstruttal-Wanderung führt uns von Nebra nach Freiburg. Wir folgen dem Bahnhof Nebra zunächst der Chaussee, die uns neben der Elbe auf dem linken Ufer der Unstruttal über dem schon gelegenen B in g e n nach Schloß Wittenburg führt. Rechts liegen die Häuser von Nebra malerisch am demselben Ufer, links bietet der Wald eine reizende Augenweide, und vor uns hoch oben auf dem steil sich erhebenden Berge liegt das schöne Schloß W i t t e n b u r g, zu dem wir geradeaus, am schroffen Sandsteinabhang nach Norden, emporkriechen. Die alte Burg war schon im frühen Mittelalter eine Reichsburg und ist im sechzehnten Jahrhundert des Herzogtums Kurland schon Ende des achtzehnten Jahrhunderts Neubau erwähnt. Schon früh ist auf Wittenburg ein Kloster der Benediktinerinnen gegründet worden, das auf Veranlassung des bayerischen Kurfürsten Maximilian von Graflich, im Anfang des 12. Jahrhunderts in ein Nonnenkloster umgewandelt und von Corvey aus betrieben wurde. Später, etwa im 3. Jahrzehnt des 12. Jahrhunderts wurde dieses Kloster in das Unstruttal nach dem benachbarten Weinsdorf verlegt. Die alte Burg hat im Laufe der Jahrhunderte ihr äußeres Gepräge verloren und ist um die Mitte des 18. Jahrhunderts von dem Königl. Bauamt Friedrich Moritz von Selter niedrigeren und mit Benutzung der Fundamente und einiger älterer Teile im Renaissancestil neu erbaut worden.

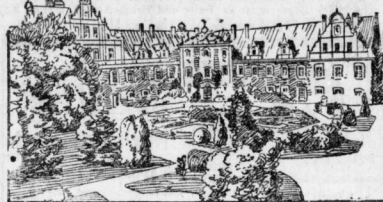


Wittenburg

Ueber der Haupttür ist die Jahreszahl 1767 eingetrahnen. Im Jahre 1806 erwarb der hiesige geliebte Landbesitzer Friedrich Moritz von Selter dem zweiten Sohne seiner ersten Ehe, Schmelzer, der Grafin von Schulenburg-Burgscheidungen, das Schloß nach Weinsdorf. Dessen Nachkommen besitzen es noch jetzt und führen zur Erinnerung an den Erblicher Lehnsgenossen den Namen von der Schulenburg, genannt Selter (Größler, Führer durch das Unstruttal S. 121). Das Doppelband über der Thürschwelle zeigt die Wappen beider Familien mit dem darüber liegenden Helmbrüche. Mit großer Sorgf. Da man das Schloß selbst ohne besondere Erlaubnis nicht betreten darf, so begnügen wir uns damit, einen Blick in den Schloßhof zu tun, der mit schönen gärtnerischen Anlagen geschmückt ist. Zwischen der Kirche und dem Schloß kann man über die Umfassungsmauer des Schloßes und Parks in das Thal darunter blicken; man hat von der Höhe einen wunderbaren Blick auf das Unstruttal, das man nach beiden Richtungen übersehen kann. Die Kirche bietet kein Interesse; zwischen ihr und dem Schloß befindet sich das Erdgebäude des von Schulenburg mit schönen Grabsteinen. So ziehen wir uns wieder aus der Umgebung des herrlich gelegenen Schloßes zurück, gehen an dem schönen Schloßhof, auf dem ein Schwan seine isolierte Kräfte zeigt, darüber und rechts hinter dem Park, in den man hineinsehen kann, vorbei, weiter auf dem Wege nach Weinsdorf.

Vor der Fabrik ist eine Bahnfabrik. Der Bahnmann steht uns aber an das andere Ufer der Unstrutt, und neben dem Fluße wandern wir durch die herrlichen Wälder auf dem Reinecke dahin. Am Ufer genießen wir noch den großartigen Blick auf die von der Höhe stolz herniedersehende Wittenburg, auf das von hier außerordentlich schön gelegene Nebra und auf die teilweise aufstehenden Gemäuer des Klostergebäudes und des Kuhberges bei Gr. Wengen. Obstbäume und Weidenbüsche fassen nur anmütig die Ufer der Unstrutt, und durch dies Weidenfeld streichen wir lustig dahin. Vor uns zur Linken liegt Weinsdorf schon im Grünen, nur der geschmiedete mit buntem Schiefer gedachte Kirchthurm von Weinsdorf tritt einigermassen. Auch an der Weinsdorfer Bahnfabrik wandern wir darüber und verfolgen den linken Weiden-

fluß weiter bis nach Weinsdorf, wo sich das herrliche Thal der Elbe von den Höhen zur Unstrutt bekennt. Bevor man nach Weinsdorf hineingehet, tritt auch rechts der Kugelbergellen, der zum Teil mit Grün geschmückt ist, wieder von dem Fluße zurück, an den er sich auf eine kurze Strecke ziemlich dicht heranbringt.



Schloßhof in Wittenburg

so daß für den Fußgänger ein schmaler Raum bleibt. Das ist ein herrlicher Weg, der überdies die wundervolle Aussicht bietet auf die gegenüberliegenden, aus dem Thal ziemlich steil aufsteigenden Höhen von Weinsdorf. Von dort ziehen sich die vielfach ihres ursprünglichen Waldschutzes beraubten Berge nach Weinsdorf heran, das Weinsdorf gegenüber an der Unstrutt liegt. In Weinsdorf gehen wir an der Kirche vorbei nach der Unstrutt hinunter, wo hinter dem Dorfe ein Feldweg rechts abbiegt und durch Weiden und Ähren im Bogen nach Weinsdorf führt, das ganz ruhig in dem Winkel am Gr. Wengel vor uns liegt.

Von Weinsdorf müssen wir die Chaussee benutzen, die oberhalb der Unstrutt und benachbarten Bergwegen auf der andern Seite angenehm zu gehen ist. Zudem bietet sich bald der Blick auf Schloß W i t t e n b u r g, das auf einem Bergkegel an der Unstrutt aus grünen Baumgruppen sich eindrucksvoll erhebt. Burgscheidungen hat eine lange Geschichte. Schon um das Jahr 500 hat hier die alte Königsburg der Thüringischen Könige gestanden. Von den drei Söhnen des Königs Irmintrud über Irmintrud brachte der gleichnamige Irmintrud mit Hilfe des sächsischen Königs Theoderich seine beiden Brüder um Thron und Leben. Bald darauf entspann sich zwischen Irmintrud und Theoderich, den jener um den verprochenen Siegeslohn betrogen hatte, ein Kampf, in dem der Thüringer mit Unterstützung der Sachsen besiegelt wurde. Die letzte entscheidende Schlacht wurde bei Burgscheidungen gefochten. Die Burg ruht von den Sagen erfüllt. Nordthüringen, das Gebiet zwischen Unstrutt, Saale, Elbe, das nach Norden bis über den Saar hinaus reicht, ist an Sachsen, der südliche Teil wurde fränkisch und verlор den Namen Thüringen, der allein dem nördlichen Teile verblieb. Damit hatte auch Burgscheidungen auf lange hinaus keine besondere Bedeutung verloren. Es kam später an die Herrschaft aus dem sächsischen Königsstamm. Dann wechselte die Besitz der Burg mannigfaltig; mehrere Jahrhunderte hindurch bis nach der Reformation gehörte sie zum Bistum Bamberg. Als bambergisches Lehen brachen es u. a. die Euzerjurer und Anhaltiner. Im Jahre 1722 stieg Burgscheidungen in den Besitz des sächsischen Generalleutnants, Freiherrn Levin Friedrich von der Schulenburg durch Kauf über. Dieser ließ das Schloß in der gegenwärtigen Form umbauen. Die einzelnen Teile des Schloßes stellen in ihrem Bauformen s. a. noch die Zeit ihrer Entstehung erkennen.

Um auf das Schloß zu gelangen, steigen wir von der Chaussee links ab über die von Tröschdorf nach Burgscheidungen führende Brücke, gehen an der Mühle vorbei und gerade an der



Burgscheidungen

Burgmauer hinauf. Vor der Kirche können wir die Stufen zum Eingang über den Kirchhof hinaufklettern. Der Platzgang um das Schloß durch die es unmittelbar umgebenden portartigen Anlagen ist geschnitten und sehr lebhaft; man hat von verschiedenen Punkten eine herrliche Uebersicht über das Unstruttal und die rings sich erhebenden bewaldeten Höhen; besonders malerisch liegt im schon bewaldeten Thal des Weidenberges Tröschdorf vor uns.

Von dem Schloß herunter gehen wir auf demselben Wege über die Brücke und unmittelbar links neben dieser nach dem Fußwege

hinunter, der über den Weidenberg hinweg an dem rechten Unstrutt entlang nach Weinsdorf führt. Dieser Weg ist um vieles angenehmer, als die auf der Höhe hinüberführende Chaussee. Das Kirchschloß Weinsdorf gehört seit 1748 ebenfalls den Grafen von der Schulenburg auf Burgscheidungen. Von der alten Burg sind keine Reste mehr erhalten, und die Kirche erinnert ebenfalls nur noch in einzelnen Teilen an die „romantische“ Zeit. Aus Kirchschloßungen stammt übrigens der Dichter des Liebes: „Ich bin ein Weisse, kennst ihr meine Farben“, Bernhard Thierlich, der Sohn eines Badermeisters und Aldersgärtners.

Im Kirchschloßungen lassen wir uns wieder auf das linke Ufer der Unstrutt überziehen und wandern den hühen, herrlichen Weidenweg an dem Fluße entlang, der uns in einem großen Bogen durch schöne Wälder an dem Gleinaer Berge entlang, die schon s. a. mit Weinbergen bedeckt sind, über Dornsdorf nach Naucha führt. Am Ufer gehen wir immer den Blick auf Schloß Weinsdorf. In Dornsdorf müssen wir übrigens wieder über die Unstrutt setzen und kommen dann zuletzt auf der Gleinaer Chaussee nach Naucha hinein, darüber an der Mühle mit dem rautenförmigen Wehr.

Laucha ist vermutlich eine alte slavische Gründung. Stadt recht hat es im 14. Jahrhundert erhalten. Es hat heute gegen 3000 Einwohner. Durch mehrere Feuerbrünne, zuletzt 1731, ist das Schloßchen fast mitgenommen worden, und wenig Altertümer hat sich infolgebehalten. Die der Jungfrau Maria geweihte Stadtkirche „M. L. Frauen“ stammt in ihrer jetzigen Form aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts. Einige Reste des ursprünglich noch vorhandenen früheren Baues sind hier und da einzeln, besonders jedoch in dem einzigen an der südlichen Seite des eingemauerten Schloßbrunnens. Bemerkenswert ist ein altes, fast verwittertes Steinbild in der Wand der nördlichen Vorhalle, der „Berggott von Naucha“, das vielleicht den betenden Christus darstellt. Am den Thoren der Südseite finden sich (wie übrigens auch in anderen Orten) tief eingetragene Wälder, über deren Entstehung noch Unklarheit herrscht. Die gewöhnliche Annahme ist, daß Kriegseifer hier an geweihter Stätte ihre Waffen gesetzt haben. Da dieselben Wälder nicht aber auch an der gegenüberliegenden Schloßseite finden könnte man sich an dem Gebirgen kommen, daß sie durch Schloß die ihre Spitze zeigen, entstanden sein könnten. Die Aufschrift über dieser letztgenannten Tür ist lateinisch und lautet: „Das Größte Ueberlegung“ heißt: „Die Erstgebungsanstalt (s. a. Schule) ist zur Oben Gottes und zur Förderung der Gemeine Naucha erbaut worden, als Paul Sperling Pastor, Leonard Oswald Pfarrer, Johannes August Anger und Johann Engel Rathsherren (s. a. Bürgermeister) waren, im Jahre des Heils 1615.“ Darunter: „Nennen kommt da, mein Schloßchen, nicht ohne Hilfe des Wehrers“ Ein am Wehrer darum begibt sich eiligen Schrittes.“ Ueber den Eingang des bannenden gelagerten Marktautes befindet sich das Wappen der Stadt Naucha, ein geharnister Ritter mit Helm und Schwert der ein Schild mit einem Löwen hält. Darüber die Wappentafel V D M I A (s. h. Verbum Domini Manet In Aeternum 4 Gottes Wort bleibt in Ewigkeit) und die Jahreszahl 1663.

Von Naucha aus wandern wir auf einem schönen Weidenweg der sich unmittelbar vor der Stadt von der Hauptstraße (die Chaussee nach Burgscheidungen) abspaltet, nach Weinsdorf, wo wir wieder mit einer Kahnfähre über die Unstrutt setzen. Die Straße in Weinsdorf, an der unser Weg vorbeiführt, hat einen schönen, einseitigen romantischen Turm. Wir erklimmen hier den Berg, der über die Höhe durch den Wald nach Weinsdorf führt; er steigt sich rechts von der Straße nach Weinsdorf ab und ist so angenehm, wie Weidenberg nur immer sein können. Erdbeeren und andere Waldpflanzen gedeihen in Menge, und Nachigallen und Stuckade lassen sich fast überall finden. Wenn der Wald sich endlich lichtet, tauchen allsah der runde Schloßthurm und der schlanke Kirchturm von Weinsdorf recht vor uns auf. Und dann wint in der Ferne schon der mächtig Turm der Wittenburg bei Freiburg zu uns herüber. Im Schloßhof gehen wir darüber, immer der Straße geradwegs ins Thal folgend die dann bald nach rechts umbiegt und sich allmählich der Unstrutt nähert, die wir kurz vor Freiburg erreichen. Am schönen Weidenberge vorüber durch Gärten marschieren wir in die Stadt, die so wie uns bald nach dem Bahnhof begeben, um heimzukehren und wir bringen eine Fülle der schönsten Erdbeeren und eindrucksvolle Erlebnisse mit heim. Wir haben nichts schmerzhaft und anstrengend und viel Schönes erlebt. Die Erinnerung an die Wanderung durch das Unstruttal wird uns immer unergäßig sein.



Kirche in Weinsdorf

Auf Kredit!
Herrn- u. Damen- Garderobe, Schuhwaren, Kinderwagen, Sportwagen.

Möbel auf Abzahlung.

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| Wohnungs-Einrichtung | Wohnungs-Einrichtung |
| 2 Bettstellen, 1 Tisch, 4 Stühle, | 2 Bettstellen, 2 Matratzen, |
| 1 Kleiderschrank, 1 Vertiko, | 1 Kleiderschrank, 1 Vertiko, |
| 1 Spiegelplaid, 1 Spiegel, | 6 Stühle, 1 Sofa, 1 Truhenz., |
| 1 Küchensplid, 1 Küchentisch, | 1 Stuhlstuhl, 1 modernes, |
| 2 Küchensühle, 1 Küchensarman. | farbige Küche. |

Anzahlung Mk. 20, wöchentlich Mk. 1.50. | Anzahlung Mk. 40, wöchentlich Mk. 2.—

Robert Blumenreich,
grosse Ulrichstrasse 24, I., II., III. Etage.

Patentanwaltbüro Sack
Patent-Anwalt
3ng O. Sack.
Dr. 3ng. F. Spielmann. LEIPZIG.

Auf Kredit!
Federbetten, Gardinen, Teppiche, Portieren, Wasche.

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Von der städtisch-königlichen Handel- und Gewerbeschule für Mädchen... An den Ferien soll die vierteljährliche Prüfung... im Geschäft des 17. der Rechtsabteilung...

Bekanntmachung.

Der Kaufmann Wilhelm Prater hierorts beabsichtigt auf seinem Grundstück... 27. Juni 1912.

Bekanntmachung.

Die Städtisch-Königliche Maschinenbau- und Schlosserschule in Halle a. S. umfasst 3 Klassen... 24. Juni 1912.

Bekanntmachung.

Die Städtisch-Königliche Maschinenbau- und Schlosserschule in Halle a. S. umfasst 3 Klassen... 24. Juni 1912.

Bekanntmachung.

Die Städtisch-Königliche Maschinenbau- und Schlosserschule in Halle a. S. umfasst 3 Klassen... 24. Juni 1912.

Obstverpachtung.

Am Mittwoch den 3. Juli d. J. nachmittags 5 Uhr soll die Obstpflanzung... 2. Juni 1912.

Die Rittergutverwaltung.

Obstverpachtung.

Die Obstpflanzung, bestehend aus Apfel, Birnen u. Pflaumen... 2. Juni 1912.

Obstverpachtung.

Das Dorf der Gemeinde Grumpa soll Dienstag den 2. Juni... 2. Juni 1912.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Hartobst-Auktion, sowie der Pflanzung... 2. Juni 1912.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstpflanzung... 2. Juni 1912.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstpflanzung... 2. Juni 1912.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstpflanzung... 2. Juni 1912.

G. H. Fischer, Bankgeschäft, Königstrasse 2. Fernsprecher 893. An- u. Verkauf von Wertpapieren...

Schrankfächer (Safes). Einlösung von Kupons.

Friedmann & Weinstock Leipzigerstrasse 12. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Moderne Transmissionen. 10 Stahlwellen, Oelparlager, Kugellager...

Sonderzüge nach Tirol und der Schweiz. Für die

Innsbrucker Loden-Pelerinen. Grosse Auswahl in Wettermänteln.

Anhaltische Zerbst. Lehrpl. kostenfrei durch die Direkt.

Aus Bädern und Sommerfrischen. Leistner's Waldhaus.

Bad Lauchstedt. Altherbte Heilquelle, wirksamer Eisenessenz...

Suffrutor Gieser n. Ortz, Stat. Herzberg n. S. Hotel zum Paradies, Sieberial.

Ahlbeck Kurort Frequenz 1911: 25.000. Kurort und Ostseebad.

Waldsanatorium Oybin. Bez. Dresden ein landschaftl. Juwel...

Bad Charlottenbrunn I Sches. Altherbte klimat. Kur- und Baderort...

Oberweser Personen-Dampfschiffahrt. Täglich 3 mal zwischen Hann.-Münden u. Hameln...

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 18. Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen wie: Eröffnung von Konto-Korrenten...

Annahme verzinslicher Einlagen, Depositen, auch von Beamtengeldern im Ueberschuss...

Umwechseln von Coupons, ausländ. Noten und Geldsorten. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren...

Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager von "mündelsicheren Wertpapieren"

Pfandbriefen, sowie mündelsicheren Kommunal-Obligationen erster deutscher Hypothekenbanken...

4 1/2 % u. 5 % Industrieobligationen, die wir zum jetzigen Tageskurse provisorisch berechnen.

Spar- u. Vorschuss Bank, A. G., Rathausstrasse 4, Halle a. S., Fernsprecher 103.

Annahme von Bareinlagen mit täglicher, vierteljährlicher, halbjährlicher Kündigung. Scheckverkehr.

Vermietung von Schrankfächern (Safes) unter Mitverschluss der Mieter. Aufbewahrung und Verwaltung von Offenen Depots.

Entgegennahme und Verwahrung von Verschlossenen Depots, besonders während der Reisezeit.

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Inkasso, Diskont-, Devisenverkehr. Konto-Korrent-Verkehr, Kreditbriefe, Beleihung von Wertpapieren, Hypotheken, Waren etc.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der Deutschen Hypothekbank Meiningen und anderer erster Hypothekbanken.

Spar- u. Vorschuss-Bank. Die am 1. Juli 1912 fälligen Coupons werden an unserer Kasse eingelöst.

Patente etc. erwirkt und verwertet anerk. abh. d. Reichs- u. Prov.-Patentämtern. 1 a Refer. Prüfung di. u. kosth. Die Schrift "Wie muss eine Erfindung für die Verwertung beschaffen sein" gratis

Neue Kartoffeln in Keinen Wollen als Milchfabrik Albrecht- u. Merseburgerstrasse, in größeren Wollen als Heil oder frei Haus liefert Städt. Landgut Gimritz. Telefon 230 und 54. 5. 238

Städtisches Friedrichs-Polytechnikum Leitzen, Schiffsbau

Flüge Frauen erhalt. Rat u. Beistand i. all. di. Anwesenheit. Ausst. Stat. gr. u. Frau B. Franz Oberbauer, Regim. Div. 1. K. 1. 1. 1. 1.

Eduard Graf, Halle a. S., Marktplatz 11. Telephon 2852.

Größtes Spezial-Geschäft am Platze.

Bettfedern, fertige Betten, Bettstellen, Matratzen.

Fertige Inletts — Bettwäsche — Steppdecken — Schlafdecken — Strohsäcke.

Grösste Auswahl! Billigste Preise! Streng reell! Versand nach auswärts! Verpackung frei!

Zum Paradies.

Roman von A. Lindowstrom.

Correspondenz Nachdruck verboten.

14) Tina war bestimmt. In allem, was von Moelen vorbrachte, lag ein gutes Teil Wahrheit. Aber sie wehrte sich gegen diese verniedrigenden Charakteristiken und gegen ihre eigene innere Strebensmacht, die kein Wort der Verleumdung mehr fand, und sie wollte so genau, als habe man es ihr gesagt, daß von Moelen den ganzen Streit um den Blick aus den oberen Fenstern zum Banne geschoben hatte, um sie von der Gesellschaft zu isolieren und Gelegenheit zu diesen Auslassungen zu finden. Er war immer so humanitätsgemessen, obgleich sie ihn höchst amüsiert fand. In diesem Moment wurde er ihr direkt widerwärtig.

„Sie haben mir nun wohl für heute genug Unannehmlichkeiten und Ungehörlichkeiten gesagt“, bemerkte sie schroff in eifrigem Ton, drehte ihm den Rücken und ging hinaus, es ihm überlassend, ob er ihr folgen wolle oder nicht.

Ein Gefühl der Bopallität trieb sie zu ihrem Manne hin, als müßte sie ihm all das Schicksal, was da oben gesprochen und geacht worden war, stillschweigend abhören. Aber Moelen nahm kaum Notiz von der kleinen Frau, welche sich auf seine Schulter legte, sehr gleichmäßig in der Unterhaltung fort, und da empfand Tina, daß das auch ein Symptom sei, und erstickte.

Sie hand jetzt wie auf Wolken, konnte den Aufbruch der Gäste kaum noch erwarten und ging gleich, nachdem die Haustür sich hinter den letzten schloß, in den dunklen Garten, um mit sich und ihrem inneren Gemüte allein zu sein.

Derk hatte sie gefürchtet, daß Moelen ihr folgen werde, und dann, als nichts dergleichen geschah, verabschiedet darauf geschickt. Wie war das im verflochtenen Sommer anders gewesen! Da hatte er seine halbe Stunde ohne sie sein mögen, und sie nicht ohne

ihn. War denn auch seine Liebe zu ihr schon erloschen? — Nein, nein, das durfte nicht sein! Ihr Glück, das sie sich so leidenschaftlich erkämpft hatte, sollte nicht schon jetzt in Scherben liegen! Gewiß, ihre Schönheit besah immer noch Macht über ihn. Verliebt blieb er trotz allem in sie, jedoch sie nur einigermaßen lebenswürdig mit ihm war. Und sie wollte es sein. Ihr Mann sollte es nicht merken, daß sie innerlich froh und von ihm fortgeschritten war. Er sollte sie so gut und freundlich und aufmerksam mit ihm sein wie nie zuvor, um ihm seine Mitleiden zu lassen. Nur nicht das häßliche Eingeständnis machen, daß sie für nichts, aber auch für gar nichts in der Welt Befähigte besah.

Und während sie eine Flut von Vorwürfen sagte, froh ihr die Angst vor sich selbst lösend durch die Götter, und daneben noch etwas: die Hurd vor von Moelen, dessen eiserne Beharrlichkeit ihre Ehre einflößte. Sie mußte jetzt, daß er entschlossen sei, sie zu gewinnen und unermüdet sein Ziel im Auge behält. Er war ihr unangenehm, aber er war der Stärkere, und sie so schwach so furchtbar schwach, immer nur rathlos aufstammend und dann, wenn sie lebensschaffliche Hindernisse überunden hatte, zusammenbrechend, jedem neuen Einfluß zugänglich.

Tina machte sich jetzt bittere Vorwürfe, in dem Verlangen nach Bewunderung mit ihm fokussiert zu haben. Wenn nur irgend jemand dazwischen wäre, der ihr einen festen Anhalt gegeben hätte! Aber ihr Mann war so selbst schwach und energielos. Was nützte es, sich an den zu wenden! Mit einmal kam ihr der Gedanke an ihre Mutter. Eine Mutter war doch schließlich die Rechte dazu, ihrem Kinde beizustehen. Wie elektrisiert lief sie ins Haus zurück.

Wieder hatte schon den Grad mit der blauen Jacke vertraut, und als er seine Frau noch in der lustigen eleganten Toilette wie einen schönen Schmetterling durch die Halle flattern sah, dachte er: „Nun, sie wenigstens hat Vergnügen an dem Menschenhaufen

gehabt, der uns heute beglückt. Das wird jetzt wohl so bleiben müssen. Es ist immerhin der beste Ausweg.“

„Ich möchte Mama bitten, für einige Wochen zu uns zu kommen!“ rief sie ihm freudlich zu. „Es ist Dir doch recht?“

„Gewiß, Kind, sehr recht. Love Dir nur ein, wen Du willst.“

„Vor einem Jahr würde er nicht so gesprochen haben!“ ging es ihr durch den Sinn. „Da wäre er lieber mit mir allein geblieben.“

Und dann schrieb sie einen sechs Seiten langen Brief an die Aufgärtin, in dem sie nicht von dem, was sie bewegte, gesagt zu haben glaubte, und der doch allzu durchsichtig war, um selbst von einem unmerklichen Intellekt nicht verstanden zu werden.

Die Antwort ließ nicht auf sich warten. Sie kam aus Aßlingen, und die Schreiberin wies die Zustimmung, ihre Frau zu unterbrechen, um zu der Tochter zu eilen, vollständig von der Hand. — „Aber dem“, blieb es dann weiter, „lese ich zwischen Deinen etwas verständlichen Zeilen heraus, daß Dich Eindrücken zwischen Dir und Deinem Mann nicht das Beste zu sein scheint. Ich möchte mich grundsätzlich nicht in eitelde Angelegenheiten anderer ein. Man hat nur Unannehmlichkeiten und Unruh! davon. Ich begreife Dich wirklich nicht. Mein Leben ist seit dem Verlust Deines unergiebigen Vaters schwer genug, und statt daß Du versuchst, es mir zu erleichtern, kommst Du mir nun noch mit kleinen Quadeleien. Wir wollen nicht weiter darüber reden. Im Herbst spreche ich vielleicht bei Euch vor und sehe in der Villa nach dem Meiden, jetzt auf seinen Fall. Inzwischen lasse ich Dir wegen einer einladenden Sommerreise nicht allem Jubel für senden, damit magst Du Deinen Ehegatten wieder aufs neue begnadigen.“

Seine treue Mutter.“

Tina ließ den Brief mutlos sinken. Sie kam sich ganz gottverlassen verlornt vor. Da war wirklich niemand in der Welt, der ihr eine helfende Hand entgegengebracht hätte. Ja, wenn Eva



GUSTAV UHLIG.

Trommeln

für Kinder, Turner, Krieger, nur die besten Luth'sche Fabrikate zu Original-Fabrikpreisen.

Reparaturen an Trommeln schnell und billigt.

Felle stets frisch am Lager.

Tambourstäbe, Taktierstäcke, Querlöten und Signalhörner jeder Art zu billigsten Preisen.

Gustav Uhlig, Halle a. S., Musikwerk- u. Instrumenten-Handlung, untere Leipzigerstrasse.

Bei Harnröhrenleiden

speziell in schon veralt. chronisch, Fällen meist mit sehr gutem Erfolg bereits vielfach ausserord. ist d. echte

Radikal-Catheter

nach Dr. Cave, höchst einfache Anwendung. Stärke I M. 4.50, Stärke II M. 8.50, Erhältl. in fast allen Apotheken, Haupt-Depots in Halle: Adler-Apothek, Götzestr. 15, Löwen-Apothek, am Markt.

HONOLD'SCHE Jalousien und Rollläden sowie alle Reparaturarbeiten

Gustav Hönemann, HALLE A/S. 2, Neue Promenade 15, Ecke Leipzigerstr. u. am Bahnhof

Fernsprecher 36337

Damen

wenden sich bei Frauenleiden oder für diätet. gewöhnliche Behandlung an Frau J. Oetzmann-Kimel, langjährige approb. Heilende Heilbaderstr. 4, I, 1 u. 2. Diät. Versand von Hygien- und tolm. Damenbedarfartikeln.

Alte Kunden ohne Anzahlung.

Zum **Umzug**

Unübertroffene Auswahl.

Auf **Kredit!**

Noch nie dagewesene **Neuheiten**

in Herren- u. Damen-Konfektion.

Kredit an Jedermann!

Kredit auch nach auswärts!

Möbel

Möbel für 98 M., Anz. 6 Mk.
Möbel für 198 M., Anz. 15 Mk.
Möbel für 298 M., Anz. 22 Mk.
Möbel für 400 M., Anz. 36 Mk.
Einzelne Möbel v. 2 Mk. Anz. an Freischwinger, Regulatoren Teppiche, Portieren, Gardinen

wöchentliche Abzahl. **1 Mk.**

VON AN Wagen ohne Firma.

Spezialität

Kompl. Schlafzimmer
Kompl. Küchen
Herren- u. Speise-Zimmer
Elegante Salons

Chiko **Anzüge**

Serie I Anzahlung 3 Mk.
Serie II Anzahlung 5 Mk.
Serie III Anzahlung 8 Mk.
Serie IV Anzahlung 10 Mk.
Manufakturw., Kleiderstoffe etc.
Herren- und Damen-Schuhe

Damen-Konfektion

wöchentliche Abzahl. **1 Mk.**

VON AN Streng diskret.

im vornehmsten, modernsten und kulantesten

Möbel-Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I, II, III Et.

10% von der Anzahlung werden gutgebracht.

Patent-Grude-Oefen

zum Kochen, Backen, Baden, Steuen ohne Wärmeröhre von 29 Mk. an. Mit Wärmeröhre von 50 Mk. an.

Einfache Grudeöfen Mk. 6, 7, 50, 9, 12, mit Wärmeröhre Mk. 15, 18 bis 30 Mk.

Max Herrmann, Gr. Ulrichstr. 57, vorm. Wilh. Hecker, Fernsprecher 171.

Telegr. Adresse Gegründet 1879

Jalousie Rudolph

HALLESAALE

Fernspr. 2106 Krausenstr. 10

Galgenberg

Dampfwascherel. Einzige

Rasenbleiche

am Platze.

Kein Chlorkalk, kein künstl. Bleichmittel

Galgenberg

Färberei, chemische Reinigung von

Garderobe

jeder Art, Teppichen, Fellen, Gardinen, Portieren etc.

Filialen:
Messeburgerstr. 4, Gr. Steinstr. 58, Markt 13, Rathausstr. 6, Steinweg 25, Götzestr. 26.

Fernruf 595.

Frische Milch

ohne Kannenbeförderung, ist unsträflich die **wahrscheinlichste und reinhaltste.** (544)

Milch in Flaschen von 1/2 u. 1 L., unmittelbar nach der Gewinnung, morgens u. nachmittags, das Frischeste, was in Halle zu haben ist, liefert frei Haus oder ab Läden Albrechtstrasse 46 und Messeburgerstr. 8.

Sanitätsmolkerei Gimritz.

Cinchona-Pastillen

bemüht gegen Rossfieber, Malaria und nervöse Zustände.

Sch. 1. III. Depot u. Versand: Löwen-Apothek, Halle a. S., am Markt.

Frühling Amelieener.

Beste Qualität, Götzestr. 26



...rouzstern

MAGGI'S Bouillon-Würfel



5 Würfel 20 Pfg., einzelne Würfel 5 Pfg.

zeichnen sich durch feinen, natürlichen Fleischbrühgeschmack aus und werden wie hausgemachte Fleischbrühe verwendet zu Bouillon-Suppen, Saucen, Gemüsen usw.

MAGGI'S gmbh. sächsische Küche.

dagegen wäre! Aber die kam nicht mehr zu ihr, die hatte es schon einmal abgesehen. — Vielleicht wenn sie recht bringlich darum bat — Coa war noch immer auf dem Platz geblieben, wenn sie abgegangen war.

Und Tino telegraphierte gleich am nächsten Morgen ihrer Conine: „Ach bitte Dich flehentlich, zu mir zu kommen. Bin in schweriger Lage.“ — An der Post, mit der sie alle Dinge betrieb, erforderte ihr ein Brief als unerlässlicher Zeitverlust, und diesmal hatte sie sich nicht verrechnet, denn Coa beschickte sofort zurück: „Erwarte mich morgen früh.“

Neben war ehrlieh erfreut, als seine Frau ihm mitteilte, mit dem Bescheid der Mutter sei es nichts, aber Coa werde eintraffen. Er freute sich für Tino, aber auch für sich selbst, denn die Anwesenheit der Conine, deren praktisches, fröhliches Walten er früher schon immer als sehr wohltuend empfunden hatte, entbot ihm mancher Verpflichtungen und gestattete ihm mehr Freiheit der Bewegung. Coa wurde demzufolge mit einer Herzlichkeit empfangen, welche sie rührte. Obgleich war sie bewegt. In diesem Sinne hatte sie frohe Augenblicke erlebt, die sie in der Erinnerung noch schöner gemahnte, als sie es in Wahrheit gewesen waren.

Obgleich als sie nach Hab und Kleiderwechsel wieder unten erschien und auf Tinas Eröffnungen einigemmaßen geizig reagierte, wurde ein großer Blumenkorb mit herrlichen roten Rosen abgeben. Ein Briefchen lag der Sendung bei. Die junge Frau öffnete dasselbe hastig und hielt es dann mit einer hilflos verlegenen Bewegung ihrer Conine hin.

„Doktor von Woelein bittet untertänigst um Verzeihung wegen seiner neuartigen Taktlosigkeit und hofft, daß Du die Abbitte durch Blume gnädigst entgegennehmen wirst?“, fragte jene flüchtig. „Was soll das heißen?“

„Das soll heißen, daß der Mensch hinter mir her ist, wie

der Teufel hinter den armen Seelen“, um seinen eigenen Ausbruch zu gebrauchen.“ — Tino warf sich Coa um den Hals und kammerte sich da frampfhaft an. — „Um Gottes willen, Coa, schütze mich vor dem!“

Die andere lächelte sich energisch aus den flammenden Armen und hielt Tino vor sich fest wie ein Kind, das streng ins Geheiß genommen werden soll. — „Dito wäre wohl der nächste dazu, Dich zu schütten.“

„Ach Dito!“ — Tino zuckte die Achseln. — „Der! — der merkt doch nichts davon!“

„So stehen die Dinge also hier?“

„Nein, ich will ihm nicht unrecht tun“, fuhr die junge Frau reich fort. „Ich habe ihn absichtlich nichts merken lassen. Er soll nicht herausfinden, was für eine Unannehmlichkeit haben. Er soll seinen Frieden behalten.“

„Wißt Du damit sagen, daß er seinen Frieden verlieren würde, wenn er etwas erfährt, was Du ihm verheimlicht? Sieht da überhaupt etwas Gefährliches vor? Jetzt schenke mir nur reinen Wein ein, mein Kind. Du läßt Dir also von Woelein den Hof machen?“

„Er macht ihn mir, es ich will oder nicht. Ich sage Dir, er ist mir schrecklich zuwider, aber in mir steckt etwas, — etwas Verwerliches, was mich zu dem Widerwärtigen hin drängt und treibt. Ich bin dann wie verbergt. Das ist mir selbst entliehen! Niemals könnte ich Dito so etwas einestehen.“

„Du hast mich also geradezu, um mich als Schutzwehr zwischen Dich und den aufbringlichen Patron zu stellen?“

„Ja.“ — Tino legte die Hände ratlos ineinander, — „Er kommt mir immer vor wie ein Stoffich, der unerbittlich abwartend hinter mir hergähmt und mit der Möglichkeit rechnet, daß das Schifflein meiner Ehe led werden könnte.“

„Gibst Du mir Vollmacht?“

„Unbegrenzte.“

„Dann lese Dich sofort an den Schreiberstisch und schreibe mir, wie ich es befinde: „Frau von Woelein erlaubt sich, Herrn Dr. von Woelein durch die Blume mitzuteilen, daß sie von jeder Abbitte, als völlig zwecklos, Abstand nimmt.“ — So. — Hast Du geschrieben?“

„Ja.“

„Und jetzt schiden wir den Rosenkorb mit diesem billigt doch dem frechen Dachs umgebend zurück.“

„Coa ließ den Worten gleich die Tat folgen, und dann lachten beide leichtfertig auf. Tino lächelte sich wie erlöst, daß da jemand war, der für sie handelte, und die Coninen sahen in voller Eintracht plauernd beistimmen, als Neben zum Geheißfrühling eintrat.

„Simmel! Wie steht der Mann alt und müde aus!“ dachte Coa, die ihn bei der ersten Begrüßung gar nicht so recht angefaßt hatte. „So sieht kein Gläubiger aus. Wo hat denn Tino ihre Augen? Das mühte sie doch merken.“

Das Wiederleben und die Ausrichtung gab allen eine frohe Stimmung, wie sie in diesem Sinne lange nicht mehr an der Tagesordnung gewesen war. Coa brachte die harnals veranlagte Note in das Jagdgemach. Ihre Anwesenheit erwiderte Tino wie eine Wohlthat, denn seine Frau flatterte nicht mehr lächelnd und zweifelnd von Langeweile getrieben umher, gar auch, weil ihre Gleichgültigkeit es unerbittlich, alle Verabredungen auf, die sie anlässlich ihrer Mittagsgeheimnisse mit fremden Menschen getroffen hatte.

(Fortsetzung folgt)

Lassen Sie sich von diesem Manne Ihr Lebensschicksal voraussagen!!

Sein wunderbares Können, das menschliche Leben von der Ferne aus zu lesen, erstaunt alle die, welche ihm schreiben.

Tausende von Leuten in allen Lebenslagen haben schon von seinem Rat profitiert. Er zählt ihre besonderen Fähigkeiten auf, zeigt, wo ihnen Erfolg winkt, wo ihnen Gefahr droht, wo Feind, sowie die guten und schlimmen Wendepunkte ihres Lebens.

Seine Beschreibung vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Ereignisse wird Sie erstaunen, wird Ihnen nutzen. Alles, was er dazu braucht, ist Ihr Name (in Ihrer eigenen Handschrift) sowie Geburtsdatum und Geschlecht. **Kostenlos** wird Ihnen ein Briefchen mit dieser Zeitung und verlangen Sie eine Leseprobe **gratis**.



Herr Paul Stahlmann, ein erfahrener deutscher Astrologe, Ober-Niwsadern, sagt:

Die Horoskope, die Herr Professor Roxroy für mich ausgestellt hat, sind ganz der Wahrheit entsprechend. Sie sind ein sehr gründliches, wohlgelegenes Stück Arbeit. Da ich selbst Astrologe bin, habe ich seine planetarischen Berechnungen und Angaben genau untersucht und gefunden, dass seine Arbeit in allen Einzelheiten perfekt, er selbst in dieser Wissenschaft durchaus bewandert ist. Herr Professor Roxroy ist ein wahrer Menschenfreund; jedermann sollte sich seiner Dienste bedienen, denn es lassen sich dadurch sehr viele Vorteile erzielen.

Baronin Blaquet, eine der talentiertesten Pariserinnen, sagt:

Ich danke Ihnen für meinen vollständigen Lebenslauf, der wirklich außerordentlich akkurat ist. Ich habe schon verschiedenen Astrologen konsultiert, doch niemals erhielt ich eine so wahrheitsgemäße, so vollständig zutreffende Antwort, ich will Sie gerne empfehlen und Ihre wunderbare Wissenschaft unter meinen Freunden und Bekannten bekannt machen.

Der ehrwürdige Geistliche G. C. H. Haaskar, P. D., sagt in einem Brief an Prof. Roxroy:

Sie sind sicherlich der grösste Spezialist und Meister in Ihrem Beruf. Jeder, der Sie konsultiert, wird über die Genauigkeit Ihrer in den Lebensprognosen entwickelten Kenntnis der Menschen und Dinge sowie Ihres Rates stammeln. Selbst der Skeptische wird, nachdem er einmal mit Ihnen korrespondiert hat, Sie wieder und wieder um Rat anheben.“

Wenn Sie von dieser Offerte Gebrauch machen und eine Leseprobe erhalten wollen, senden Sie einfach Ihren vollen Namen und genaue Adresse ein, nebst Tag, Monat, Jahr und Ort Ihrer Geburt (alles deutlich geschrieben), sowie Angabe, ob Herr, Frau oder Fräulein, sowie Abschrift des folgenden Verses in Ihrer eigenen Handschrift:

„Hilffreich ist Ihr Rat,
So Tausende sagen:
Erfolg und Glück ich wünsche,
Und wago es Sie zu fragen.“

Nach Belieben können Sie auch 50 Pf. in Briefmarken Ihres Landes jelegen, für Porto-Auslagen und Schreib-Gebühr. Adressieren Sie Ihre mit 20 Pf. frankierten Brief an ROXROY, Dept. 796 F, 177a Kensington High Street, London W., England.

Wo sind Ihre Haare?

Sie sollen nicht im Kamm sein, sondern auf Ihrem Kopf. Wenn Sie merken, daß Ihnen die Haare ausgehen, dann geben Sie sofort Anwendung von Kieperbein bei währer Haarpflege-methode. Diese besteht darin, daß die Ursache des Haar-ausfalls bekämpft ist die wohltuende Wirkung, der Haarausfall hört auf, das Haar wird wieder voll und üppig, und bekommt wieder den schönen Glanz eines gesunden Haars. Bei trockenem u. besonders dünnem Haar fette man mit Kieperbein **Hopfenextrakt-Haaröl** nach, der auch bei schwachem Haar sehr zu empfehlen ist. (Düchse M. 0.75 und 1.50). Eine wöchentliche Waschung mit Kieperbein **sechshundertmaliger Wacholdererz** ist ebenfalls sehr empfehlenswert und wohltuend. (Stück 50 Pf. 2 Stück M. 1.00).

Fabrikant: C. G. Kieperbein, Dresden Frauenstr. 9 Gegr. 1707

Zu haben in allen Drogen- und Parfümeriegeschäften. In Halle General-Debit: Otto Buchmann, Halle, Ludwig Wuchererstrasse.

Kopfschmerzmittel

Unberührend in seiner sicheren u. milden Wirkung. In all. Apotheken zu haben.

Depot: Bahnhofs-Apotheke, Döllschlagerstr. 92a.

Dr. Thompson's Seifenpulver

(Schutzmarke Schwan)

ist billig, bequem, sparsam, schonet die Wäsche

Möbel auf Kredit.

Unerreichtes Angebot.

Einrichtung	Einrichtung	Einrichtung
10 mit 10 Anzahlung	20 mit 20 Anzahlung	35 mit 35 Anzahlung
1 Bettstelle 1 Kleiderschrank 1 Tisch 2 Stühle 1 Spiegel 1 Spiegelständer oder 1 Küche	2 Bettstellen, 1 Tisch 1 Spiegel, 1 Spiegelständer 1 Kleiderschrank, 1 Vertikow 1 Küchenschrank u. Tisch 2 Küchenstühle und 1 moderner Tisch 1 Handtuchhalter	2 Bettstellen m. Matratz. 1 modernes Kleiderschrank 1 modernes Vertikow 1 Sofa, 1 Truhenauflage 6 moderne Stühle 1 moderner Tisch 1 kompl. furn. Küche
Preis: 100—130 M.	Preis: 200—250 M.	Preis: 300—400 M.

Engl. Schlafzimmer, Herren-Zimmer, Moderne Küchen.

Kredit auch nach auswärts.

Grosse Herren-Jackett- u. Rock-Anzahlg. Auswahl

Jackett- u. Rock-Anzahlg. Paletots, Anzüge, Paletots, 3 Mk. an

Damen-Kleider, Kostüme und Röcke, Jackette, Paletots und Blusen.

Kunden erhalten Waren ohne Anzahlung.

Waren- und Möbel-Kredit-Haus

Paul Sommer

Leipzigerstr. 14, I. und II. Etage.

Kein Geheimnis!

Ideale, volle Büste u. arabische Körperform durch Dr. Schätfer's orient. „Megabol“.

Recht. Sternum- u. Lebervergrößernde Erfolg. Preisgekrönt Paris 1909. Seine Diätetik. Unschädlich. Garantieschula. Büste 2 Stk. 3 Büsten (nur stark entwickelt) nur 5 Stk. Direkte Anwendung, allein echt von Dr. Schätfer & Co., Berlin 65, Friedrichstr. 9.

Echte Innsbrucker Loden-Stoffe in moderaten Farben empfiehlt zur Anfertigung von Damen-Kostümen Sporthaus Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstr. 102.

Ideale Büste schone volle Körperform durch 169 Nährpulver G. H. A. O. N. O. L. V. Vollständig ungeschädlich, in kurzer Zeit geradezu überraschend. Erfolge, ärztlich empfohlen. Garantieschein. Machen Sie einen letzten Versuch, es wird Ihnen nicht leid tun. Kart. Mk. 2.—, 3 Karto. zur Kur evtl. 5 Mk. Porto extra, disk. Versand. Apotheker H. Möller, Berlin E. 42, Frankfurter Allee 136.

Freizeitsport-Roland-Fahrräder, Nähmaschinen, u. Sprechmaschinen, Uhren, Musikinstrumente u. Photographenapparate auf Wunsch auf Teilzahlung. Anzahlung bei Fahrern v. 9. 20 Mk. Abzahlung 7-10 Mk. monatlich. Bei Barzahlung sofort Fahräder schenkt 20 Mk. an. Fahrradzubehöre, Waffen sehr billig. Katalognachschick. • Roland-Broschüre • in 1000. •

Nervöse

Neue Hoffnung für Kranke!

Druck u. Rückenfort. Kopfschm. Migräne, Neurasthenie, Nervenleiden, Ohrenschmerz, Gemütsleid, Bruantastheiten, Schwäche, Heilmittel für Kranke, Geheiß 5, Preis 1-5. Viele ebenfalls bewährte Original-Patentdrucken.

Heilmittel für Kranke, Geheiß 5, Preis 1-5. Viele ebenfalls bewährte Original-Patentdrucken.

Wer ersinnt Patent? Schutz und Verkauf übernimmt: Patentingenieur Holmann, Berlin-Friedens-Stubenrauchstrasse 38, im 15L.

Kopfläuse, Brandmalerei, H. Schnee Nachf., Dr. Steiner, Original-Patentdrucken, Dr. Steiner, Original-Patentdrucken.

Offene Stellen
Männliche

Tücht. Stellmacher
für Waggonbau bei gutem Lohn u. dauernder Beschäftigung sofort gesucht von
Waggonfabrik vorm. Wulff, Bautzen.

Knechte
Surichen u. Wägelte sucht sofort
Louise Barwinkel, Kollowvermühten
Berlebergstr. 11, Tel. 3.574, 3.

Flur- u. Jagdgüt.
werden zum 1. Juli noch ein-
gestellt. Bedingung: Radfahrer,
unberheiratet, gebiert und ein-
wandfrei. a 3805
Wach- und Schlicht-Anstitut
für Glöben und Ungarnen.

Stellmachergefellen
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Jungfer Mann
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Hofmeister
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Pferdeknechte
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Dienststellung
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

G. Manthey, Berlin
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Jedermann
wird zum Chauffeur theoretisch
und praktisch herangebildet. Pro-
jekt unionist. in 144
Kursübersicht. Mandeburg.

Jungfer Mann
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Dauer-Wäsche.
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Geschirrführer
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

1 Wächter.
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

Jüngerer Zapfen
a 084/02
2 tüchtige
geübt. Entlohnst. Wagen-
bauer. Witten Dör.

**Volksversicherungs-
Inspektor,**
Lebensversicherungs-Gesellschaft
gesucht. Geff. Offerten erheben unter A. 5150 an Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Halle a. S. 15450

**Hamburg-Bremer
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft**
auch Versicherung gegen Erdbeben- und Wasserhuth.
Wir suchen allerorts, besonders für Halle und Umgebung
tüchtige fleissige Vertreter
erhöhen höchste Bezüge. Folgender Nebenverdienst: Geff. Offerten
zu richten an:
Verwaltungsbüro, Postfach 13.

Eisenhändler
wird in poliberehene Erfolge in groß. Stadt Mitteldeutschlands
nachgewiesen. Off. an Oskar Frankel, Leipzig, Funkenbergstr. 18, an 38383

Agenten u. Reisende,
welche Wanderte. Fahrten. Wägen u. c. befunden, verdienen leicht
täglich mit 20.- und mehr durch Verkauf der gel. Radro-
brenn. Geff. Offerten unter A. 5150 an Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Halle a. S. 15450

**Künstliche
Zähne**
L. 90
von 1 Mark an.
Garantie f. Sitz- u. Haltbarkeit.
Umarbeitung schmerzlos.
Reparatur von 1 Mark an.
Schmerzloses Plombieren
von 1 Mark an.
Spezialität: S. 1. 1. 1.
schmerzloses
Zahnziehen,
wobei Zahnfleisch, Wurzel,
u. 0.75 Mark bis 1.50 Mark.
Zahnpraxis
'Britannia'
Leipzigerstr. 56, E. Gr. Braunkauer,
Telephon 3865.

Teilhaltung
Leipzigerstr. 56, E. Gr. Braunkauer,
Telephon 3865.

I. Arbeiterin
f. Damenbau, 2. welche
fort und fort, gerietet, per 1.
oder 1.5. August gesucht. Scher-
mit Bild. Jeugensidividit und
Geldausgaben erheben

Raufhaus
Emil Galliner,
Finkenstraße, 2. 2.

Stellen-Gefuche
Männliche

Mein grosser Saison- Räumungs-Verkauf

beginnt 1. Juli 1912.

Gummi-Wandschoner 10 Pl.	Linoleum-Läufer 55 Pl. an per Meter
Gumm-Tischläufer in grosser Auswahl	Linoleum-Teppiche 3 ⁰⁰ Mk. an per Stöck
Gumm-Spitze 5 Pl. per Meter	Linoleum-Vorlagen In verschiedenen Grössen und grosser Auswahl
Gummi-Tischdecken in ca. 40 verschiedenen Grössen	Linoleum zum Auslegen ganzer Zimmer 1 ²⁵ Mk. per qm
Gummi-Schürzen für Kinder von 35 Pl. an für Erwachsene von 1 ²⁵ Mk. an	Linoleum-Reste besonders billig Markt-Taschen von 20 Pl. an per Stück

Linoleum-Teppiche:
mit durchgehendem Muster, besonders billig in grosser Auswahl.

Wachstuch-Reste } mehrere hundert
von bester Qualität } Meter am Lager.

Reste für Küchentische 60/100 **40 Pl.**

Kokos-Teppiche wegen Aufgabe des
Artikels ausserge-
wöhnlich billig.

Hugo Nehab
Nachf.
jetzt nur
27 Gr. Ulrichstr. 27.
Trotz der billigen Preise 5 Prozent in Rabattmarken.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Auf Firma
Hausnummer
zu achten.**

Generalagentur resp. Subdirektion
zu errichten und sucht hierzu einen in Organisation und
Kaufkraft sehr erfahrenen Mann.
Es werden eine gewisse, Bureauaufwand und hohe Ab-
schlußprovisionen vom ganzen Geschäft gewährt. Für
tüchtige Herren, Generalagenten und Inspektoren vorzuziehen.
Sobald eine genügende Anzahl zur Examinierung
werden gestellt. Kleine Station erforderlich. Geff. Offerten
mit Lebenslauf und Referenzen unter E. D. 1437 an
Radolf Mosse, Berlin SW. erheben. ma 204

Aussenbeamte
für eine grosse Krank- und
Sterblichkeits-Versicherung; alle
Bedingungen vorzuziehen. Geff.
Offerten nicht unbedingt
mit. Off. an U. O. 3197 an
Radolf Mosse, Halle a. S. 316

Schreibstube „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.
Diktate direkt in die Maschine
(Sep. Diktierzimmer) 174
144 - 144 - 144 - 144 - 144 - 144

Städtige Bauhilfen.
Dolmetscher Wagenfabr.
Carl Fiedler, 1. 1.
Schreibstube „Ganja“

Zigarrenfabrik
Sucht tüchtigen Vertreter
bei hoher Provision. Offerten
unter B. 2443 an d. Exp. d. Bl.

Kaufmann,
berufstätig, hat u. auch in Hamburg
tätig, sucht per. Off. an
U. O. 3197 an d. Exp. d. Bl.

**Nebenerwerb
oder Existenz**
für sehr intelligente Dame oder Herrn
wird ein Geschäft in der
Gegend von Halle (Saale) gesucht.
Off. an U. O. 3197 an d. Exp. d. Bl.

1 led. Württembergische
August Hill, Coburg.
a 084/02

Jung. Bautechniker
für ein Architekturbüreau für fort
oder später gesucht. Zu
meiden. Off. an U. O. 3197 an d. Exp. d. Bl.

Verandgeschäft
richten wir strebsam. Person ein-
langes Nebenberuf ohne Lokal
oder Kapital. Anle. an Klump f.
Haber. Herrsch-Straße 2. a 0877

Weibliche
Junge Mädchen
für ein Geschäft in der
Gegend von Halle (Saale) gesucht.
Off. an U. O. 3197 an d. Exp. d. Bl.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Teilhaltung
Leipzigerstr. 56, E. Gr. Braunkauer,
Telephon 3865.

I. Arbeiterin
f. Damenbau, 2. welche
fort und fort, gerietet, per 1.
oder 1.5. August gesucht. Scher-
mit Bild. Jeugensidividit und
Geldausgaben erheben

Raufhaus
Emil Galliner,
Finkenstraße, 2. 2.

Stellen-Gefuche
Männliche

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Arbeitsmädchen
gel. Zigarrenfabrik „Ganja“
Merseburgerstr. 3, 1. 1.
Wachstuch, alle Sorten,
Bücher, Briefe, etc.

Zoo.

Dienstag den 2. Juli 1912, abends 8 Uhr
Grosses Vokal- u. Instrumental-Konzert
 zum Besten der Winter-Unterstützungs-Kasse des Zoo, Gartens.
 Mitwirkende: der **Halle'sche Lehrer-Gesang-Verein** unter Leitung seines I. Dirigenten, Herrn Chordirekt. Karl Klamerl, u. des **Stadttheater-Orchesters**, Leitung: Kapellm. A. Elsmann.

- Programm.**
- I. Teil.**
 1. Vorspiel u. Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner, Svendsen.
 2. **„Wie schön blüht uns der Maien!“** (Alteutsche Liebeslieder, d. „Mein Herz hat sich gewollt“) — gesetzt von Zerlett, Kremser.
 3. **„Hell ins Fenster scheint die Sonne“** (Halle'scher Lehrer-Gesang-Verein.)
- II. Teil.**
 4. **Touffler** aus der Oper „Lafontaine“ d'Albert, Jarnoffel.
 5. **Korsholm**, einfonische Dichtung. Loewe.
 6. **„Nachtreise“** Kremser.
 7. **„Drauss dem Kanal grande“** Andrea.
 8. **„Auf dem Kanal grande“** (Halle'scher Lehrer-Gesang-Verein.)
- III. Teil.**
 9. Ouvertüre zur Operette „Die schöne Galathée“ Suppé.
 10. **„Der eifersüchtige Knabe“**, Volksl., ges. A. v. Orthograven.
 11. **„Sah' ein Knab' ein Röslein stehn“**, Volksl., ges. von H. Sitt.
 12. **„Unter allen Wipfeln ist Ruh“** Kuhlau.
 13. **„Der Reiter“** H. Marschner.
 14. **„Gold und Silber“**, Walzer Lehár.
- Eintrittspreise:** Mk. 1.— im Vorverkauf (Hofmusikl.-Handlg., Hohen und Koch) Mk. 0,75 einzeln, Programm u. Text d. Gesänge, Für Abonnenten u. Aktionäre d. Zoo, Gartens, sowie f. Inhaber von Vorzugskarten Programm 30 Pfg. obligatorisch, e140

Restaur. Friedrichsgarten
 Tel. 284, Friedrichstr. 33
 (alt. H. Nordhaus).
Empfehle meinen Gärten
Schattigen Garten
 (200 Verlonen Sitzgelegenheit mit
kleinem Saal
 A. Abhaltung v. Vereinsfeiern, Feiern, große und kleine
 B. Bereinigung
 noch einige Abende frei. 6-26
Großer Mittagstisch 70 Pfg.
 C. Brodtes 104

Privat-Speisehaus
 Al. Braunstr. 1 a. U. Kirchstr.
 Täglich großer Mittagstisch von
 11-3 Uhr zu 50 Pfg. im Abdomen-
 fomie bei gansen Familien Er-
 möglichung. Auch auch dem Saale

Skatspieler
 finden nachm. u. abends Aufschuß
 Badischer Hof, St. Braunstr. 2

Elektrische Ausstellung
Leipzig 1912
 für Haus, Gewerbe und Landwirtschaft



Maisplatz v. 6. Juni d. 21. Juli

Geöffnet
 von vormittags 9—11 Uhr abends.

Täglich 2 Konzerte = Fesselballen
 Leuchtentänze, Vergnügungsviertel
 Gemeinverständliche Vorträge.

Eintrittspreise:
 Erwachsene 50, Kinder 25 Pfennig.
 ab 8 Uhr abends . . . 25 Pfennig.

Jeden Mittwoch von 4-6 Uhr: Molkerei l. Betrieb. Jeden Sonnabend
 von 4-6 Uhr: Elektrische Schafschur.

Möllers Rosengarten.
 Sonntag den 30. Juni

Rosen-Fest.

Von 4 Uhr an **Konzert**, unter Mitwirkung des Heidentenors
 Herrn **Bergholz** vom Stadt-Theater Erfurt.
 Bei günstiger Witterung **Rosen-Ausstellung.**
Abends Prachtfeuerwerk und Ball.

Hierzu ladet ergebenst ein **Bernh. Möllers.**
 Eintritt 30 Pfg. b659

Hackepeter,

Grosse Steinstrasse 24.

Das Gemüse rar und teuer
 — Denn die Ernte war sehr miess —
 Heiss der Sommer, hoch die Steuer!
 Weit sind wir vom Paradies! —
 Blinke nicht auf's Thermometer,
 Komm getrost zum **Hackepeter**
 Da ist's kühl und bei Strocker
Speist Du billig, gut und lecker!

Grosser Mittagstisch
 zu kleinen Preisen. h04548

Pferde-Rennen zu Halle a. S.
 am Sonntag d. 7. Juli 1912 u.
 3 Uhr an auf den **Waffenhorst**
 Wäldern.

1. Preis u. 2. Preis-Rennen i. Werte
 von 6000 Mk. und 6 Ehrenpreise.
 Totalpotenzial ist im Bereich für 2 Rennpläne, Entschluß u. 1. Platz.
 Für Vermeiden ist Abstammungstabelle in Halle a. S. Stadter-
 strasse 2 Tel. 776 eingestellt. Diese vermittelt auch die Werten für
 alle größeren Rennpläne im Deutschen Reich und ist geeignet
 mit Wemungen von 10-12 Uhr vormittags. (e 40)

Ställe:
 1. Platz für Herren und Damen 2,00
 2. Platz für Herren und Damen 1,00
 3. Platz für Herren und Damen 0,50
 4. Platz für Herren und Damen 0,25

Vorverkauf:
 1. Platz für Herren und Damen 2,75
 2. Platz für Herren und Damen 1,75
 3. Platz für Herren und Damen 1,00
 4. Platz für Herren und Damen 0,50
 5. Platz für Herren und Damen 0,25

Vorverkaufsstellen beim „Jugendklub“: Warfüherstr. 2 u. in den
 Lagerräumen von Max Thälmann, Wiedebühl, Oswald Wiesner,
 Schiller, Hainbroscher & Jasper, am Markt u. Geisler, Max Schürer,
 Gde. Or. Steinfr. Grimm, Bernburgerstr. Olfhausen, Or. Ulrichstr.
 H. Koll, Mannichstrasse, Rich. Helms, an der Hauptpost.

Café International.
 St. Ulrichstr. 22. (Post)
Täglich Konzert
 der **Hopfeld-Phonolist-Violen.**
 Selbstspielende Geigen mit
 Klavierbegleitung.

In Möllers
Rosengarten blüh'n
 nicht Rosen nur
 und Nelken, e216
 auch **Herzenblumen'**
 dort erglüh'n, die nicht
 so leicht verwelken.

Café Kronprinz
 Täglich
Künstler-Konzert.
 Mittwoch und Sonntag
 von 4 Uhr an
 Kapelle Kallenberg.
 Separ. Billardzimmer.

Café Roland.
 Täglich Künstler-Konzert
 des berühmten
Ungarisch. Salon-Orchesters
Csizmas Andras.
 Anfang 7 1/2 Uhr abends.
 Die neuesten Reim-Bescherchen
 liegen aus. b1879
 Sonntag den 30. d. Mis.
Großes Abschieds-Konzert.

Gerichtsaal am **Kaiserdenkmal u. Amtsgericht.**
 Bürgerliches Gerichtssaal.
 Vorzügliche Speisen und Getränke.
 Treffpunkt für Fremde. a702

C. Bauers Brauerei-Ausschank,
 Rathenstraße 3. — Telefon 1051.
 Solle meinen Gärten
 höchsten Ausreizen
 sowie geräumige Kellerräume als angenehmen Aufenthalt
 bestens empfehlen.
 Reichhaltige tagesgemäße
Früh-, Mittag- und Abendkarte
 zu kleinen Preisen. Otto Bauer. a 73

Modernes Theater

Geiststrasse 5.
 Vornehmes Lichtspielhaus!!

Das Geheimnis!!

Sensationeller Kriminal-Roman in
 3 Akten. h 40554

Halle a. S.
 Gasthof zur grünen Tanne,
 Wänschelstraße.
 Kegel- und Billardzimmer für
 30 Berche — Gute Speisen
 und Getränke zu jeder Zugabe.
 a716 (Hb. Leonh. Müller.

Spanische Weinhalle
 und Weingrosshandlung
 Talmstr. 6, am Hallmarkt.
 Lieferung frei Haus.
 Preisliste kostenfrei.
 Täglich:
Gr. Künstler-Konzert.
 — Eintritt frei. — (a772)

Hotel Deutscher Hof.
 Frankestrasse 8. Bes.: H. Gerhardt
 Angenehmer staubfreier Garten.
 Gutgepflegte Heide, sowie echte Biere.
 Diner von 12-3 Uhr, werden auf Wunsch im Garten serviert.
II. Küche, Mittagstisch im Abdoment.
 Kleiner Saal zum Abhalten von Hochzeiten etc. h1270

Germania Garten, Reilstr. 133.
 Jeden Tag als Spezialität aus reinem Schweinegutt:
 Ia. Rostbratwurst m. Salat 40 Pf. Ia. Bratwurst m. Kartoffelsalat 40 Pf.
 Hackepeter stein Fleisch 20 Pf. b1554

Wintergarten.
 Sonntag den 30. Juni 1912, abends 8 Uhr
Grosses Garten-Konzert mit anschliessendem Ball,
 ausgerichtet vom Transport-Korps des Massabuler Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75. Kartenlos gelteig.
 Eintritt inkl. Billonweise 35 Pfg.

Krug z. grünen Kranze.
 Sonntag 1/2 4 Uhr
Gr. Rünftler-Konzert.

Gasthaus z. Weintraube
 Geislerstr. 58. Tel. 590.
 Gastwirtschaft.
 Ausspann.
 (Einschl. landesr. Logis.
 Täglich Des. Elisabeth
 zum Entzehen.
 Mittagessen 12-2 1/2 116c

Etablissement Wetzberg.
 Inhaber: Emil Kunze.
 Herrliche Parkanlagen mit Aussichtsturm.
 Angenehmer Aufenthalt. a 55
Ausschank „Rauchfuss Goldhell.“

Glauchauer Ballsäle.
 Sonntag den 30. ds. Mis.:
Oeffentliche Ballmusik.
 Fr. Sachse.

Für die Reise!

Gut bayerische Koden- Bekleidungen	Mk. 9 ⁰⁰	11 ⁵⁰	14 ⁰⁰	ufm.
Summi-Mäntel, garant. wasserdicht	Mk. 14 ⁰⁰	18 ⁵⁰	24 ⁵⁰	ufm.
Wogener Wetter Mäntel, für praktisch	Mk. 13 ⁵⁰	16 ⁵⁰	19 ⁵⁰	ufm.
Reise-Wäcker, 1 u. 2reihig, eleg. Stoffen	Mk. 14 ⁰⁰	20 ⁵⁰	29 ⁵⁰	ufm.
Touristen-Anzüge, aparte engl. Dessins, mit kurzen und langen Beinen	Mk. 25 ⁵⁰	32 ⁵⁰	36 ⁵⁰	ufm.
Strand- u. Bromaden- Anzüge, ganz leicht	Mk. 14 ⁰⁰	26 ⁵⁰	29 ⁵⁰	ufm.
Kavallerie-Beinkleider, Saiton, Schlager, schwarz, weiß getreilt, mit 8 cm hoher Empfehlung. Die große Mode	Mk. 17 ⁵⁰			

NE. Alle angeführten Artikel werden auch für beliebige
 Zeitdauer leihweise abgegeben gegen billige
 Berechnung.

Kaufhaus für Herren-Bekleidung, G. m. b. H.
Leipzigerstrasse

Turnverein Radewell.
 Sonntag den 30. d. Mis.
 von nachm. 4 Uhr an
 — Kränzchen, —
 wozu ergebenst einladet. 71453
 Der Vorstand.

Café Neue Welt,
 Schwemmer 20
Neue Damen-Bedienung.

Quetz.
 Sonntag den 30. Juni
 von 3 Uhr an

Wurst-Ausschlessen.
 Abends von 7 Uhr an

Tanzmusik.
 (Es ladet freundlichst ein
 a386) Fr. Grosse.

Bahnschlösschen.
 Sonntag den 30. Juni
Das Kinderfest findet bestimmt statt.

Rönigschießen
 in **Wettin a. S.** findet vom
 Sonntag d. 7. Juli bis Dienstag d. 9. Juli
 statt.
 Der Vorstand der Schützengilde, e. V.

Delitz am Berge.
 30. Juni am Sonntag den
 30. Juni stattfindenden
Mädchentanz
 laden freundlichst ein a3906
 Die jungen Mädchen.

Gasthof Raunitz.
 Sonntag den 30. d. Mis.
 von nachm. 3 Uhr an
Großes Preis-Regeln,
 wozu ergebenst einladet
 a0427 Fr. Lehr, Gastwirt.

Etablissement Reichskrone, Merseburg,
 zum **Kinderfest grösstes Zeit,**
 empfiehlt sich den w. Bekannten, Vereinen und
 Auswärtigen.
J. Rissmann,
 früher Akademische Bierstube.
 b 592

Plössnitz.
 Morgen Sonntag v. 3 Uhr an
**Schweinaustreten und
 Tanzmusik.**
 wozu freundlichst einladet (a3843)
 Bruno Fleitzsch

Ein echtes Culmbacher Bockbräu
 für alle Herren zum Frühstücken
 ist die reine Medizin. Glas 20 Pf.
Mittagstisch mit viel jung. Gemüse. Or. Wärfertstr. 20.
Restaurant „Zur frohen Stunde“.
 Inhaber: Andreas Vorreyer, Halle a. S.
 Frolinsfelderstr. 10, Eingang Bachschloßstrasse
 — Fernsprecher 2887. —

Neu! Damenbedienung. Neu!
Carl Eckhardt (auswärtig-
 schaftl. 30-35 West-
 Berlin u. A. S. — Vertretung.
 „Fischer's Restaurant“
 Auf. S. G. Bauer, Vorortcenter 12.

Gebetbüchlein f. d. kath. Kirche...
 102
 103

Verkäufe

Berühmte

Waschgefässe,
daneben in billigen, schönen Stückzahl.
Bücherer Schüllerstr. 1, dicht a. Markt.
1098 Nabarmarkt. Gewar. 1921/2.
2 hochtragende n66894

Zugkühe

zu verkaufen.
Nicolson 6. Böhlein. Nr. 16.

Süß-Backwaren!

6 große Kistchen, ca. 2 Meter
hoch, ungebraucht, Robit ge-
arbeitet, ganz billig zu verkaufen.
71830 Schwanenstr. 20, Remise.

Heidelbeeren

haben täglich frisch u. billig zum
Verkauf.
G. Bergmann, Thomaststr. 47.

Auswahl!

frische u. leichte Säure u. ältere
Arbeitsgeräte u. 2 mittlere, post-
f. Pfeifer od. Pfeilerbrot.
Johannstr. 15, 4

Pferd (Fuchs)

billig zu verkaufen bei
Gebr. Luckau, Bernhardtstr. 19.

Neekarsnimer Motorrad,

3/4 HP. in tabell. Zustand. Sehr
guter Schleifer für 250 RM u.
umbaunderbar zu verb.
H. Arnold, Weierstr. 6, part.

Einige 1000 Stk. Drabgewebe

**Rotgen- und
Weizenstroh**
hat abzugeben
Hüttenr. Wendorf 6. Gröbers.
Gröberstr. 51377

Pianino,

Ausgabe, Kreuzfalte, fast neu.
Nr. 350.-, zu verkaufen.
Albert Hoffmann,
Am Niederplan.

Zweifeln. Federrollwagen

zu verkaufen. n64530

Ein bedeutende Schäferhündin.

1/4 Jahr. ist zu verb. n6886
Hansfelder, Gerberstr.

Eisschrank,

mit erhalten, billig zu verkaufen
Schillerstr. 6, part. *

Ausgelagerte Forderung

gegen den Baumtischler
Friedrich Wiedel aus dem Ort
Hennin aus Wittenberg, Wittenber-
gstr. 1, ca. 2500 RM., bill. zu ver-
kaufen. Beide haben den Scheck
barmüßig gelöst.
Hoh. Str. 11, Wittenberg 35.

Schuhwaren

nur für Stiefelverkäufer.
Zipse, Landwehrstr. 19.
Großes Lager in Schaftstiefel,
farbige Schuhe u. Zylinder 18-17.
Gehers. Nord- u. Blau-Baumstoff.

Großer Schäferhund

zu verb. (1271) Brandstr. 8.
Ein schön gebauter Hund
mit Kräftig- und Kollagen
frisch billig zu verkaufen. n6386
Kaufhaus Karl Kammann,
Hohstr. 11, Wittenberg.

Gebr. Pianino

zu 350 Mark unter voller
Garantie zu verkaufen.
Moscher & Co.,
gegründet 1892.
Neue Brömannstr. 1a
(Ecke-Geitungs-Platz).

H. Lüders,

Wittelsberg 910.
Beste Handlung am Markt
von 77 Weige u. Gelbholz.
Piano, als Reichertstr. 11, 18-17.
5 Jahre Garantie.
5 Jahre Garantie.
5 Jahre Garantie.
5 Jahre Garantie.

Schreibmaschinen

preiswert zu verkaufen. n15
Albert Osterwald, Lahnstr. 89
Wittenberg

Schreibmaschine

zu verkaufen. Offert um
1.757 an die Exped. d. Bl.
Hohstr. 11, Wittenberg. 12, 11.

Ein altes Heu

von meist. Saatweiser gebe ab.
Mag. 1000. n529
Baumstr. 10, Wittenberg.

Mein grosser

Saison-Ausverkauf

bringt auch in diesem Jahr unübertroffene Vorteile.

Jeder Einkauf eine grosse Ersparnis!

Es kommen ab Montag den 1. Juli zum Verkauf:

3180 Herren-Anzüge

11310 Herren-Hosen

6120 Knaben-Anzüge,

darunter grosse Posten von:

Blusen-Anzügen in haltbaren Stoffen, für 3-10 Jahre jetzt 4.75 4.00 **2⁵⁰** **Kammgarn-Anzügen** vollständig gefüttert, für 3-10 Jahre, jetzt **4⁹⁰**

Der Schlager der Saison!

Prinz Heinrich-Anzüge blau Kammgarn mit Ueberkragen, vollständig gefüttert, für 3-10 Jahre jetzt **6⁰⁰**

Prinz Heinrich-Anzüge Stoffe englischer Art, für 3-10 Jahre jetzt **6⁵⁰**

- Wash-Blusen** für 3-10 Jahre jetzt 0.70 **0.50**
- Wash-Anzüge** für 3-10 Jahre jetzt 2.50 **1.50**
- Leibchen-Hosen** für 3-10 Jahre jetzt **0.75**
- Knief-Hosen** für 9-14 Jahre jetzt **1.50**

Original-Jung-Deutschland-Anzüge für 9-18 Jahre jetzt nur **5.50**

Aeusserst vorteilhaft!

- Herren-Anzüge** jetzt 24.00 20.00 **15.00**
- Herren-Stoff-Hosen** jetzt 2.75 2.25 **1.65**
- Lüster-Jackets** jetzt 4.00 2.50 **2.00**
- Wash-Joppen** jetzt 2.25 1.65 **0.95**

15⁰⁰ Rabatt auf alle braune Schuhe | An alle Panamas u. Strohhüte **20⁰⁰**

Herrenstrohhüte jetzt **58 Pf.**

1150 Dtz. Kragen Mod. Strohkragen u. amerik. Herkragen. Fass. ger. 4 Stück 1,20 **45 Pf.**

Knabenstrohhüte jetzt **38 28 Pf.**

- Elegante schwarze Hüte** mit Seidenfutter jetzt 2.45 **1.95**
- Farbige Oberhemden** jetzt 8.90 **2.90**
- Moderne Selbstbinder** jetzt 0.95 0.75 **0.55**
- Einsatzhemden** jetzt 2.40 **1.85**
- Bunte Herrensocken** jetzt 0.65 0.50 **0.35**

S. Weiss

Grosses Herren- und Knaben-Bekleidungshaus von Stadt und Provinz.

1 Pferd,



von 2 die Wahl
nicht dreihundert
zum Verkauf.
Berlinerstr.
Nr. 7. 2787

Möbel - Kleiderkränze
nur 25 RM. Berlin, Wittenberg, Leipzig
und 30 RM. Wittenberg 70 RM.
Ausstattungen, grosse Auswahl.
Carl Bieler,
Albrechtstrasse 39.

Schreibgeräten in guten Zu-
stande zu verkaufen. Näheres
Schaubergstr. 38, 1. E.
Vord. Reichertstr. mit Preisnach-
lässen zu verkaufen.
Sonderstr. 1, III. Wittenberg.

2 Motorräder,

davon eins wenig gebraucht, au-
serst. Kaufpreis. 25, Bonn. 250

Grossere Posten Bille
zu abzugeben
014511
Eckstr. 10, Wittenberg 9.

Abbruch-Material
Sengeplatz Zeitzstrasse,
neben Wittenberg-Reusen,
Wegen Raumung sofort zu ver-
kaufen: Zäun Zermoge, Reuther,
Wagen, Zäun, Nägeln u. viele
andere Sachen.
Preisnachlässe, hüben u. forsbien.
Otto Richter, Zeitzstrasse 7,
Telephon Nr. 4267.

Neue moderne Gaslampen

billig zu verkaufen. Zeitzstr.
Hammidstr. 20/21, Laden. 3551

10 Fahrräder,

alle neu, in u. ohne Verf. bill.
zu verb. Kaufpreis. 10, Bonn. 250

Starkes Arbeitspferd

zu verb. Kaufpreis. 10, Bonn. 250

Komplettes Sattelschau,

inbellen erhalten, billig abzugeben.
Wittenbergstr. 2.

Gut erhaltenes Facitfabrik

billig zu verkaufen. Offert um
D. 341 an die Exped. d. Bl.

Friedrich Peileke,

Wäbelmagazin,
Geitstrasse 25,
Telephon 2450 - Gew. 1883

ein vorzügliches Besondere für
Brandente u. Möbelrestanten,
welche gefürchtete u. moderne
Wäbeln liefern sollen. Um drei
großen Gebäuden permanent aus-
gestellt, eine große Anzahl von
kompletten Ausstattungen
u. 200-300-500-800 bis 8000 RM.
Belonders reiche Auswahl in
aparten Salons, Speise-
herren- und Schlafzimmer-
Einrichtungen aller Holz- und
Eisenarten.

Küchen-Einrichtungen

neuer Wäbel
Küch-Einricht., Eisen-Wäbel,
Bücher Regale, Treppen,
Beschläge der Ausstellungs-
räume gern gefällig.
Um Kostante Möbel werden
sofortlos zurückgeleitet.
Eigene Tischler u. Vorber-
weiser in Halle. n6278

Damenrad sehr billig zu verb.

Jacobstr. 31, Hof 1, links.

Handwagen

zu verkaufen. n6419
Deffauerstrasse, Obstbude.

Kommode mit Glasfront

1, 15 RM., 2 Resten in Witten-
berg für 5 RM. u. 12 RM., sehr großer
Schrank, 1. Heuer 2100 RM. mes-
ausgabiger sofort zu verkaufen.
Wäbel, Landwehrstrasse 14.

Wagenbanden

zu verkaufen. n6419
Deffauerstrasse, Obstbude.

Gut erhalten. Kinderwagen

zu verkaufen. n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Wäbel

Wäbel, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

4 neue 2-Hörner u. 1 Parre

zu verkaufen.
Hohstr. 10.

Seit Jahren

erhalten. Wäbel, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Herrenkleider

Damenrad, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Möbel-Federbetten

- neue Nachschä-
tome neue Waren aller Art.
Der Wäbeler bestellt, komme lot
auch anmerken. n617

Renner,

nur Schälerstr. 1, dicht am Marktplatz.

Bitte

nicht tauschen zu lassen, nur die
Ein- u. Verkaufs-Zentrale
St. Hansstr. 18 abht am besten
in gegen Wäbel, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Kauf-Geuche

zu verkaufen. n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

alte Gold- und Silberwaren,

alte Gold- und Silberwaren,
alte Gold- und Silberwaren,
alte Gold- und Silberwaren.

Neue moderne Gaslampen

billig zu verkaufen. Zeitzstr.
Hammidstr. 20/21, Laden. 3551

10 Fahrräder,

alle neu, in u. ohne Verf. bill.
zu verb. Kaufpreis. 10, Bonn. 250

Starkes Arbeitspferd

zu verb. Kaufpreis. 10, Bonn. 250

Wäbel

Wäbel, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Achtung - Erlinder!

für 700. Industrielle Unter-
nehmungen werden Gefährdung
und Schaden zu fassen, gleich-
für welche bis 10.000 Mark und
mehr bezahlt werden. Offert um
D. 341 an die Exped. d. Bl.

Wäbel

Wäbel, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Wäbel

Wäbel, n6349
Deffauerstrasse, Obstbude.

Leichte Sommerkleidung

Grosse Auswahl. Unerreicht billige Preise.

Wasch-Anzüge Lüster-Jackets
 Wasch-Joppen Leinen-Jackets
 Wasch-Hosen Loden-Joppen
 Wasch-Westen Loden-Pelerinen
 Fantasie-Westen Loden-Mäntel
 auch in Jünglings-Größen
 für jedes Alter.

Garantiert waschbar!
 Knaben-
Wasch-Anzüge
 aus Stoff u. Leinen von Mk. 1.95 an.
 Wasch-Schul-Anzüge
 und Joppen in schönen Mustern,
 Wasch-Blusen u. Hosens.
 von Mk. 0.60 bis zu den elegantesten
 Qualitäten und Passons.

Herm. Bauchwitz, Markt 4.
 Begr. 1859. Fernsprecher 2288

Witterungs-Bericht vom Broden.

(Originalbericht. — Nachdruck verboten)

Freitag, 28. Juni. Seit Anfang der Woche ist der Witterungscharakter auf dem Broden als äusserlich günstig zu bezeichnen: hoher Luftdruck, mässige Temperaturen, geringe Feuchtigkeit, leichte Luftbewegung und schwache, teilweise veränderliche Bewölkung konnte man feststellen. In den letzten Tagen lag die mittlere Tagestemperatur um nur 1 bis 2 Grad über dem langjährigen Durchschnittswerte; aber trotzdem war der Aufenthalt auf dem Broden sehr angenehm. Seit Mittwoch früh haben wir hier oben prächtige Sommertage, wie man sie selten von einer bezagerten Dauer antrifft; zwischen 10 und 12 Uhr, der gewöhnliche Begleiter ruhiger und warmer Wetter, ein. Heute früh wurden die Hüfte, die ich bereits gegen 8 Uhr im Freien eingekunden hatten, durch einen leichten schönen Sonnenaufgang entschädigt.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N., Gr. Brunnenstrasse 3a.

Aufgebote (28. Juni): Der Acker Gultan Hedert und Elisabeth Wölz, Nieschen und Seepothstr. 6. — Der Oberlehrer Dr. phil. Wilhelm Schild und Paula Seemann, Köpffstr. 1 und Kriechstr. 5.
Eheschließung (28. Juni): Der Kaufmann Otto Hoffmann und Margarete Hermann, Streiberstr. 21 und Angerm. 5.
Geboren (28. Juni): Dem Hofkammerer Carl Ulrichs eine

T. Elfe, Goethestr. 1. — Dem Eisenhändler Karl Bohne eine T. Anna, Kurfürstenstr. 8. — Dem Glaser Hermann Schmitz eine T. Martha, Gr. Golenstr. 14. — Dem Sattlerer Paul Homas eine T. Sidonie, Humboldtstr. 1.

Gestorben (28. Juni): Die Wirtin Friederike Keller geb. Weigenmüller aus Benndorf 49 J. Weidenplan 6. — Der Anwalde Heinrich Hampel 78 J., Seebenerstr. 14. — Des Gerichtsdieners August Haase Ehefrau Anna geb. Rounborf 54 J., Seebenerstr. 28.

Standesamt Halle-S., Steinweg 2.

Aufgebote (28. Juni): Der Photograph Arthur Schmitz und Schwig Kurtfort, Lindenstr. 77 und Streiberstr. 34.

Geboren (28. Juni): Dem Pastor Konrad Fleischmann eine T. Ursula, An der Moritzkirche 7. — Dem Kaufmann Maximilian Wehmann eine S. Holf, Alter Markt 30.

Gestorben (28. Juni): Des Arbeiters Josef Gasperi 1. Gatte 2 Mon., Al. Braunsstr. 14. — Des Arbeiters Albert Hergele 5. Gatte 11 Mon., Zwingerstr. 26. — Der Korbmacher Friedrich Engel 57 J., Seebenerstr. 10. — Der Schuhmachermeister Robert Kuche 57 J., Glauchastr. 71d. — Der Anwalde Hermann Knopf 67 J., Thüringerstr. 22.

Nachträgliche Aufgebote.

Der prof. Jahnart R. A. Lehmann und S. A. Glöckner, Halle und Zeitz. — Der Ingenieur R. A. Forberg und M. A. G. Köring, Halle und Zeitz. — Der Stadtschlossermeister Heinrich Döring und E. V. Hahn, Halle und Wettin.

Zur Anmeldung im Standesamt ist Legitimation erforderlich.

Aus der letzten Nr. der halbesächsischen Summationsblätter.

* Der pomabollierte Barock. Tennant: Was sagt meine Frau, als Sie ihr die Blumen abgab. — „Ach, der köstliche Duft!“ hat das gnädige Fräulein gelacht. — „Aber das waren ja Äpfel und Birnen, die haben doch gar keinen Duft!“ — „Du Bofel!“ dann hat sie mich gemeint!

* Gefährlicher Brief. Ich sende Ihnen anbei à conto 100 Mark — morgen werde ich Sie besuchen, um Ihnen persönlich den Rest zu geben.

* Ein liebender Gatte. Wie sind Sie denn mit Ihrer neuen Köchin zufrieden? — „Na, so, so! Sie ist mir möglich — ist nicht besonders fleißig — macht viel Schmutzgeräusch — aber eine Zucht hat sie, die alles wieder gut macht — sie hält bei meiner Frau aus, das hat noch keine fertig gekriegt.“

* Ein tüchtiger Mensch. Mein Sohn hat schon mit zwanzig Jahren achtundzwanzig Mark in einem Jahre verdient. B. Als was — U. Er war Einjähriger bei den Garde- Dragonern!

* Nur die Abonnenten des „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ erhalten die „halbesächsischen Summationsblätter“ gegen die geringe Nachzahlung von 10 Mk. pro Monat. — Bei der Post kann auf den „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ mit den „halbesächsischen Summationsblättern“ zu 60 Mk. pro Monat u. 3.40 Mk. pro Quartal abbestellt werden.

* Wasserhande. Am 28. Juni. Weibsteils Anzeiger — 0.20. Mädchen + 1.20. Bernburg + 0.65. Gasse Chemnitz + 1.44. Unterberg + 0.25. Quifig + 1.33. Dresden + 0.41. Magdeburg + 1.31. Trotha 28. Juni + 1.72.

Unser grosser

Saison-Ausverkauf

beginnt Montag den 1. Juli.

Sämtliche Waren, welche der Mode unterliegen, sowie solche, die beim Dekorieren oder am Lager etwas gelitten haben, und Restbestände aller Art verkaufen wir

zu fabelhaft billigen, teilweise bis über die Hälfte ermässigten Preisen.

Aus den grossen Beständen empfehlen wir besonders:

Grosse Posten:

- Woll- und Washkleider, Kostüme, Blusen aller Art, Kostümröcke, Leinenpaletots, engl. Paletots, Frauenmäntel, Spitzenkragen und Fichus, Seidenmäntel, Backfisch-, Mädchen- und Knaben-Kleidung, Halbfertige Roben und Blusen, Konfektionierte Weisswaren, Gürtel, Handschuhe, Strümpfe, Taschentücher, Schürzen aller Art, Unterröcke Korsetts, Handtaschen, Haarschmuck, Schleier, Schals, Reise-Hüte und -Mützen für Damen, Kinder-Hüte, -Mützen und -Hauben, Kinder-Sweater, -Strümpfe und -Söckchen.

Grosse Posten:

- Seidenstoffe, Kleiderstoffe, Blusenstoffe, Woll-Musseline, Washstoffe, Besätze, Spitzen, Stickereien, Tüll- und Spachtelstoffe, Fertige Leib- und Bettwäsche, Trikotagen, Handtuchdrelle, Handtücher, Wischtücher, Wäschestoffe, Badewäsche, Gartendecken, Steppdecken, Schlaf- und Reisedecken, Gardinen, Portieren, Dekorationen, Möbelstoffe, Tisch- und Diwandecken, Teppiche, Vorleger, Kissenplatten, Herren- und Knaben-Anzugstoffe, Oberhemden, Kragen, Manschetten, Krawatten etc.

Grosse Posten Damen-Tag- und Nachthemden, Beinkleider, Unterröcke, Untertaillen, Herren-Tag- und Nachthemden, welche durch Dekorieren und am Lager etwas unansehnlich geworden sind, sowie einzelne Modellstücke ganz enorm billig.

Grosse Mengen Reste

und Abschnitte von Kleiderstoffen, Blusenstoffen, Seidenstoffen, Washstoffen, Besätzen, Spitzen, Stickereien, Negligéstoffen, Leinen- und Baumwollwaren, Gardinen, Möbelstoffen etc. etc. :: ::

spottbillig.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/24.

Saalschloss-Brauerei.
 Sonntag den 30. Juni nachm. 4 Uhr bis abends 11 Uhr
Zwei grosse Militär-Konzerte
 Die Feste des k. k. Regiments General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Reg. Nr. 36). Leitung: Königl. Obermusikführer Herr H. Fister, unter Mitwirkung des 2. Regiments-Musikregiments und Sektors an der St. Ann. Hochschule für Musik in Berlin. P. F. Weschke.
 Oerter: Wollmannstrasse 11
 Abends 10 Uhr: Der Brand von Wroclaw, Ouverture 1812 von Tschadowsky, mit Benutzung der Streichinstrumente für Soli. — Waffentochter aus Oberbayern von Prochaska. Oerter: Herr A. Müller, Halle a. S., Gröblich, Eintritt 30 Pf. Abonnements- und Vorsatzkarten gültig.
 F. Winkler.

Ehemal. Angehörige des Lehr-Infanterie-Bat.
 Zweck: Gründung eines Vereins ehemal. Angehöriger des Lehr-Inf. Bat. werden Samstags ab dem 6. Juli, abends 9 Uhr in Hallers Hotel, Ringbergstr. 11, stattfindend. Teilnahme ausdrücklich eingeladen.
 Zur Anmeldung werden Militärpapiere erwünscht. Genaue Anfragen sind in obigem Lokal niederzulegen.
 Vereins-Kassendirektor des L.-I. B. B. Sonntag 2. 1906

Landhaus. :: Tanzkränzchen. ::
C. Schröpfer's Dampfschiffahrt
 Mit Musik! Mit Musik!
 Montag den 1. Juli, abends 9 1/2 Uhr
Grosse Mondscheinfahrt
 mit dem festlich illuminierten Salon-Dampfer "Deutschland" nach Röpzig u. zurück.
 Haltpunkt Rabenstein. Ausfahrt Hall bis 7 1/2 Uhr. — Fahrpreis einschli. Tanz pro Person 1 Mk. — Abfahrt Unterplan. Karten schon jetzt zu haben. 924 z.
 Ab. Resten Kantar früh 9 u. mittags 3 u. n. Non-Ragoczy u. Wettin, h. 6.

Bestweinschenke Büschdorf.
 Sonntag den 30. d. Mts. von nachmittags 3 1/2 Uhr an
2. grosser humoristischer Tag.
 Die nehmlichen Leute. 6618
 Empfehlung: Erdbeeren, sowie die Sorten u. Strichfäden in Schlagsahne. Es laßt sich ein solches P. Probat. Telefon 4217.
 Empfehlung: mehr noch eingerichteter

Restaurant u. Café „Zur Hoffnung“.
 vor voll. Benutzung. Jeder Kaffee-Trinker erhält 1 Stück Kuchen gratis. Thilo Schade, Neu-Diemitz.

Brigade-Verein ehem. 2ter u. 6ter
zu Halle a. S. u. Umg.
Versammlung
 Dienstag den 2. Juli, abends 1/2 9 Uhr in der „Fasskammerhalle“, Rudwigsstr. 1.
 Genaue Mitteilungen, welche dem Verein beizubringen wollen, sind herzlich willkommen.
 Der Vorstand.

Schuhmacher-Innung.
 Montag den 1. Juli, abends 7—8 Uhr
 findet in „Goldenen Schiffchen“ die Vorberatung einer 604578
Doppelmaschine
 statt. Alle Interessenten sind eingeladen. Der Vorstand.

Gesellschaft für Säuglingsstud.
 Die Mitglieder-Versammlung findet nicht am Montag den 1. Juli, sondern
Dienstag den 2. Juli, 8 1/2 abends
 in der Aula der Mittelschule (Klosterstraße) statt unter dem Vorsitz
 Seiner Excellenz des Herrn Oberpräsidenten v. Hegel. 61416
 Der Vorstand. v. Brüggen.

Prof. Dr. Backhaus
Säuglings- u. Kindermilch
 bester Ersatz für Muttermilch,
 von Tage der Geburt an zu verwenden, auch für schwächliche und exantematische Kinder, besonders für die erste 700 geeigneter.
 Ernährung, leicht verdaulich, haltbar.
 Ergötlich in Vorrichtungen verpackt. Größe.
Nutricia, Halle a. S.,
 Desmarquetstr. 5, Telefon 303. 604573
 Carl Erlowein Nachf.
 Geldgehalt mache auf meine Yoghurt-Milch aufmerksam. Dieselbe ist nahrhaft, beförmlich, macht gesund und verleiht das Leben, besonders für Wägen- u. Darmleidende geeignet. Kräftig empfohlen.
! Hämorrhoidenleidende !
 verwenden nur den genial. geschützen
Burchard-Balsam. P. N. B. 155573.
 Die ständig einig. Dantfordreien beweißen die Erbfolge. Original-Def. den 30. in allen Apotheken, wo nicht direkt O. Krefeld, Halle a. S., Wöhlert 123. 4811

Für die Reise
 h. 588 empfehle:
 Gummi-Badewannen, Waschbecken und Reize-Irrigatoren (zusammenlegbar),
 ferner:
 Reiskissen, Schwammbeutel, Waschtücher, Gummil-Schwämme, Taschent. -Apotheken, sowie
sämtliche Toilette-Artikel.
C. Klappenbach, Gr. Ulrichstrasse 41.
 Mitglied des Hal. Spar-V.

Leipzig, Stadttheater.
Neues Theater.
 Sonntag 30. d. Jubil.
 Montag 1. 7. Die Siedel in der man sich langweilt.
 Dienstag 2. 7. Die schöne Mittere. Mittwoch 3. 7. Johann u. Knechtel. Donnerstag 4. 7. Die schöne Helena. Freitag 5. 7. Der Harte Bob. Samstag 6. 7. Derobes und Marianna. Sonntag 7. 7. Der Bettelstudent. Montag 8. 7. Der Blauer Mann.
Altes Theater.
 Sonntag 30. d. bis Dienstag 2. 7. Die Geächteten. Montag 3. 7. Die lustige Witwe. Donnerstag 4. 7. Die fünf Decret. Freitag 5. 7. Die Geächteten. Samstag 6. 7. Die geliebte Helena. Sonntag 7. 7. Glaube u. Heimat.

Verenigte Leipziger Schauspielhäuser.
Leipziger Schauspielhaus.
 Sonntag 30. d. bis Montag 8. 7. Der Bänkelsänger. Montag 9. 7. Der Bänkelsänger. Dienstag 10. d. bis Freitag 13. d. Wegen wieder launig. Samstag 14. d. bis Montag 17. d. Die lustige Witwe.

Etablissement Wintergarten.
 Direktion: Ferd. Hamacher.
 (kleines Diner M. 0.85.
 Suppe, Braten, Gemüse, Kompott, Speise od. Käse.
 Diner M. 1.25.
 Suppe, Fleisch od. Fisch, Gemüses Braten, Kompott, Speise od. Käse.
 Im Abonnement 1 M.
 Alles auf nach
 Fernsprecher 2995.

Kartoffelbrot
 in größeren u. kleineren Sorten an Tagespreisen. 1183
 Paul Otto, Riemenschtr. 4.
 Telefon 5329

Künzels
Schweissfuss-Balsam
„Fuss-Heil“.
 Gez. gesch. 145523. Ohne jede Konkurrenz. Viele glänzende Erfolge. 1/2 Flasche M. 1.—, 1/4 Flasche 60 Pf. Zu haben bei: Max Künzel, Raderbühlstr. 59.

Golf-Jacken
 (meist u. fertig) e. 46 für Damen und Mädchen. Größte Auswahl bei H. Schuss Nacht, Gr. Steinstr. 84

Auf Teilzahlung
 Uhren :: Schmuckgegenstände
 Herren :: Uhrapparate
 Mädchen :: Uhren
 :: photogr. Apparate etc. ::
M. Thiele, 131
 Göbenstr. 14 part. 2. Etage
 Ecke Ludwig-Wucherstrasse.

Hebamme
 in Russen (Sowjetunion) Damen zur privaten Verbindung an. Hebräen. Wichtige Briefe. Besondere. Frau E. Walpert, Markstr. 14, Leipzig. Tel. 1703. 60492

Pantoffel
 nur für Winterzeit.
 Ripse, Lederwägen, 19.
 Außerdem groß Lager in allen Sorten Stiefeln, Schuhen und Pantoffeln. Kurz u. Qualitäten

Pa. Fahrräder
 neu billig
 Münster, Hartwigstr. 21.
Hall-Kartonfabrik Milt
 Versandt nur
 Lager-Kartons etc.
 Tel. 2864
 Sonntag früh 8 1/2
Heidelbeeren
 Hies. Jägerplatz-Edel. 60481

Zum Schultheiss
 Poststrasse 5.
 Angenehm, rauchfreies Lokal.
Menü:
 Wein-Kaltchale.
 Krabassapp.
 Rheinhalsch u. Sea. Beersauce.
 Meerküchling-Ragout.
 Rindfleisch mit gefüllten Tomaten.
 Kasserolle mit Sellerie.
 Schwedisches Vorgericht.
 Dessert.
 Nostalgiebraten mit Edelkirschen.
 Kompott. Salat.
 Vanille-Eis.
 Stamm:
 Gänsebraten u. Gänsekeule.
 R. Riedemann in Halle.
 Rumpsteak mit gefüllten Tomaten.
 K. Völcker, Oekonom.

Café Bavaria
 Am Dallmarkt — Spitze 9
 Elegante Damen-Beienung.

Stadttheater
 Heute Sonntag, 30. Juni 1912
 12 1/2—1 1/2 Uhr
Frühstücken-Konzert.
 Abends 8 Uhr Winter-Abend
 Um gültigen Besuch bitten
 Richard Tietzsch.

Ammendorf.
Oakhof zum Eiertal.
 Sonntag 2. 1906
Sanzkränzchen
 der Wirtin

Mansfeld (Stadt)
 im Park.
 Regt. reist in der Ferienzeit
 empfehle Sommerfrüchten meine
 hier zu haben. Abholung.
 Nicht leicht anzuwenden. 604857
 G. Böhner, Hauptstr. 21.

Ammendorf,
 Bad Elstermühle,
 Restauration,
 Milch- u. Kaffeebar.
 Sonntag 30. Juni, abends 8 1/2 Uhr
 Schöne, feine, veredelt. Bier.
 Böhmer Hofe. A. Preisler.
 139225

Schützenhaus
Ammendorf.
 Sonntag den 30. Juni
 von nachmitt. 3 Uhr:
Kränzchen
 des Vereins „Gängertre“.
 Der Vorstand. 604833

Langenbogen.
 Sonntag d. 30. Juni haben zum
 Ball verbunden Preisschiessen
 u. nachm. 3 Uhr an ergeht ein
Die Ortsvereine
 im Schöng'schen Lokale.
 60321 P. Schönig, Galtwitz.

„Knöpfe“
 mit und ohne Rand,
 von Seide und Stoff,
 fertigt an
 Zentral-Plüsch-Presserei
 Leipzigerstr. 18, II.
 10% Rabatt.

„Bin immer zu sprechen für
 Damen und Herren.
 Dr. G. B. G. 117, 1. Stb.

Billige
 Bezugsmittel für
 Wächnerinnen,
 Unterlagen, Blinden.
 Spezial-
 geschäft Gummiwaren,
 Gummistrümpfe, Irrigatoren.
Winkelhöchen
Sitz- und Liegekissen
Inhalationsapparate
Badehauben
Thermometer
Chirurgische Instrumente.
 Weibliche Bedienung!
 Meine neue, staunenregend billige

Tapeten-
Ausstellung
 bietet allgemein Gelegenheit durch meine reichen Vorräte neue und Vereinfachte für heute
 Welt an Tapeten billig bis zur Hälfte des sonstigen Preises zu kaufen. Da ich meine Waren
 nur von großen, sogar von der größten Tapetenfabrik des Kontinents außer Halle bezahle, und ich
 mich dem Staatlich nicht angehörend habe, so brauche kein Steuer bei mir die hohen Zölle für die
 höchsten Preisen die hier eingekauft meine Schaulustiger und verleiher Sie die Vorteile nur
 moderner Tapeten von 2 Mt. bis 50 Pf. fern für die Hälfte, so wird Ihnen reiche Auswahl
 geboten, womit Sie fest durch die gute Haltbarkeit zufrieden sind. Die Auswahl nur moderner
 schöner Tapeten ist enorm, und fängt schon mit 8 Pf. an. Wasserreißer Radikalmittel Bad 75 Pf.
 Welche Geruch-Verfärbung fottet bei mir nur das 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
 Nur Galtwitz 5
 Tel. 2735. **Hallesches Tapeten-Maus.**
 Vollständig kartellfrei
 Tel. 2735.

Raben-Insel.
 Etiblissem, Inseln Schloßchen,
 Angenehmer Aufenthalt für
 Familien u. Touristen. 6610
 Sonntag d. 30. d. 8. nachmittags
Gr. Ball.

Saale-Dampfschiffahrt
Carl Demmer u. Sohn.
 Sonntag den 30. Juni, 4 Fahrten nach
Neu-Ragoczy — Wettin
 9⁰⁰ 9³⁰ vorm. 2⁵⁰ 3¹⁵ nachm.

I. Öffentliches Geldpreistegeln.
 Unter I. Preislosgeln beginnt morgen Sonntag den
 30. Juni d. Mts. vormittags 11 Uhr im
 Vereinshaufe der Schreiberkolonie
 am Paul Riebeckstift (e. V.)
 (Eingang Weienstr., gegenüber der Postw. Str.).
 I. Preis 75 Mk.
 II. „ 50 Mk.
 III. „ 35 Mk.
 IV. „ 25 Mk.
 u. f. m.
 8e27

60 Guldenpreise.
 Erster Kegelklub der Schreiberkolonie
 am Paul Riebeckstift, e. V.
 Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein, E. V.
 Montag den 1. Juli, abends 8 1/2 Uhr
 auf der Rabeninsel
Konzert mit anjhl. Sommerreigen
 Der Vorstand.

Peissnitz-Restaurant.
 Jeden Sonntag 6022
Grobes Früh-, Nachmittags- und Abend-Konzert,
 sowie jeden Montag
Nachmittags- und Abend-Konzerte.
 Im Abendkonzert kommen u. a. auch Volkslieder, vom Turm
 gebieten, aus Wehr
 H. Schröter.

Etablissement 'Waldhaus', Neckendorf b. Eisleben,
 20 Minuten vom Bahnhof Eisleben.
 Einem geehrten Publikum von Halle und Umgebung sowie
 Schülern und Vereinen empfehle meine direkt am Waldrande ab-
 gelegenen Lokalitäten bei stüben Weinen und guter Schenkung.
 Großen herrlichen Garten mit angrenzenden Anlagen.
 Große Konzerte und Ball-Abte, sowie der Umgegend größten
 bekannten Dreifaktions.
 Bei größeren Partien erweise ich vorzügliche Anmehlung. 703433
 Um geneigtes Wohlwollen bitte ergehen
 Telefon Eisleben 404. **Sodachungsgaßl F. Zieger.**

Geschäfts-Übernahme.
 Zur gefl. Kenntnisnahme, daß mir am 1. Juli d. J. d. hiesiger
 von Herrn Le Clerc, Hauptstr. 42 innehabende 60322
Bitzwallengasthof verbunden mit Hauswirtschaft
 übernommen. Es wird unter Vorbehalt des das vereinf. Publikum
 mit nur guter Ware und feiner Bedienung aufzuwarten.
 Um gefl. Zuspruch bitten
 Sodachungsgaßl

Karl Meffin und Frau.
 Dienstag, 2. Juli: **Schlachtfest.**
Kindergarten, Wörlitzerstr. 1.
 Leiterin: Margarethe Rolde.
 Anmeldungen jederzeit. Das u. junge Mädchen als
 Lernende ges. 604525

Ferdinand Dehne
 Große Steinstraße 15
 Fernsprecher 235
 Spezial-
 geschäft Gummiwaren,
 Gummistrümpfe, Irrigatoren.
Werkstatt für
 alle Reparaturarbeiten,
 elektr. Maßgeschosse
 leihweise.
 Weibliche Bedienung!

Tapeten-
Ausstellung
 bietet allgemein Gelegenheit durch meine reichen Vorräte neue und Vereinfachte für heute
 Welt an Tapeten billig bis zur Hälfte des sonstigen Preises zu kaufen. Da ich meine Waren
 nur von großen, sogar von der größten Tapetenfabrik des Kontinents außer Halle bezahle, und ich
 mich dem Staatlich nicht angehörend habe, so brauche kein Steuer bei mir die hohen Zölle für die
 höchsten Preisen die hier eingekauft meine Schaulustiger und verleiher Sie die Vorteile nur
 moderner Tapeten von 2 Mt. bis 50 Pf. fern für die Hälfte, so wird Ihnen reiche Auswahl
 geboten, womit Sie fest durch die gute Haltbarkeit zufrieden sind. Die Auswahl nur moderner
 schöner Tapeten ist enorm, und fängt schon mit 8 Pf. an. Wasserreißer Radikalmittel Bad 75 Pf.
 Welche Geruch-Verfärbung fottet bei mir nur das 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
 Nur Galtwitz 5
 Tel. 2735. **Hallesches Tapeten-Maus.**
 Vollständig kartellfrei
 Tel. 2735.

Par die 50454

Hervorragend billige Angebote in:

Hermann 40 Leipzig Mitglied des R. 40

Ferien-Reise!

Reisetaschen, Blusen- u. Kupeekoffern, Reisekoffern, Reisekörben, Rucksäcken, Japan-Reisekörben, Reisekartons, Hutschachteln.

Grösste Auswahl! Nur beste und haltbarste Fabrikate!

Mod. Damen-Handtaschen besonders billig!

Kleine Chronik.

Das Urteil im Verlagsprozess Kaim.

Die vierte Strafkammer des Landgerichts I in Berlin hat gestern nach vierstündiger Verhandlung über den Verlagsprozess Kaim das Urteil gesprochen. Das Gericht verurteilt den Angeklagten wegen Betruges, Unterschlagung, Untreue und Kontofälschung zu vier Jahren sechs Monaten Gefängnis und 1500 Mark Geldstrafe; Kaim wurde sofort in Haft genommen, da bei der Höhe der Strafe Haftüberdacht vorliegt.

Der Mörder seiner Geliebten.

In der Kaiserstraße in Berlin erlösch gestern der Sängler Sobell seine Geliebte, die Chetra Schöneburg, nachdem er mit ihr keine Erbarmnisse burgendacht hatte, und brachte sich dann selbst durch mehrere Schüsse lebensgefährliche Verletzungen bei, als er sah, daß ihm die Flucht abgechnitten wurde.

Ein Selbstmord im Gebirge.

Sirshberg (Schlesien), 28. Juni. Heute nachmittags wurde im Hochgebirge bei Dreifelsen eine Dame erschossen aufgefunden. Ein bei der Leiche vorgefundenes Notizbuch lautet auf den Namen Hertha Weinheimer aus Hirschberg.

Der Räuber der Kaiserfeier.

Der unter dem Verbot, an dem Diebstahl der Kaiserfeier beteiligt zu sein, verhaftete Franz Beyer hat vor dem Untersuchungsrichter eingestanden, daß er vor kurzem den Einbruch mit zwei Komplizen begangen hat.

Ein gefährlicher Verrät.

In der letzten Nacht geriet in Dortmund und ein Gastwirt im Lokal mit einem Gaste in Streit. Als letzterer rabiast wurde, holte der Wirt einen Revolver herbei und schoß auf den Gast, der getötet wurde. Der Wirt ist verhaftet.

Wallerfische als Missetäter.

Eine zum mindelsten originelle Anschauung von der Weltung des Sonntags amudelte das Schöffengericht Stadelobert, das dem Lehrer Emhardt wegen Verleitung der Vorleserinnen bei der Sonntagsschule zu 3 Mark Geldstrafe verurteilt hatte. Der Lehrer ist, wie viele, ein eifriger Kammer- und Mineralien-Sammler und anderer Objekten der Naturgeschichte. Er hatte er sich ein Aquarium besorgt, in dem er junge Wallerfische glücken wollte. Er hatte auch das Glück, daß aus dem Becken die jungen Tiere auskriechten. Unglücklicherweise sind junge Wolche in ihrem Nahrungsbedürfnis etwas sehr anpruchsvoll, sie karpazieren sich auf Wallerfische. Der glückliche Besitzer der Wolche bemerkte sich also mit einem Reicher und legte sich eines Sonntags morgens zum einem Tische, um für seine bunztigen Wolche Wallerfische zu fangen. Dabei beobachtete ihn aber ein eifriger Strohdenkender, das bei einem Treiben Anstoß nahm und ihn anzeigte. Das Schöffengericht verurteilte ihn, die Verunsicherungssituation sprach ihn jedoch frei.

Sam Duft er mordet.
Mep. 28. Juni. Die Verkäuferin Stein wurde heute als Weiße Blutüberdruck auf der Landstraße bei Annaburg angehalten. Die ärztliche Untersuchung ergab, daß das Mädchen drei Pfeilerfische in der Schele hatte, die ihren jetzigen Tod herbeiführt hatten. Der Täter ist der 45jährige Dufelberer in Mordeben, Paul Stein, Metalldecker aus Dornigwalde bei Berlin. Er ist flüchtig.

Einen Flug im brennenden Aeroplan
vollführte der bekannte französische Aviatiker Dornier, der erst vor kurzem von seinen bei einem Sturz erlittenen schweren Verletzungen genesen war. Der Pilot war frühmorgens in Vimory zum Flug nach Argant aufgefahren, wo er gegen 7/8 Uhr eintraf. Nachdem Dornier sich dort mit dem Piloten vereinigt hatte, startete er in der Nähe von Verdun das Flugfeld, das keine Weichteile infolge eines Vergaserbrandes Feuer fing. Der Pilot stieß den Apparat ignell auf Boden gleiten und sprang dicht über der Erde hinaus. Dornier blieb glücklicherweise unverletzt, während die Flugmaschine vollständig verbrannte.

Der Schluß des Paterno-Prozesses.
Das Ende des Paterno-Prozesses hat Urteil haben wir gestern gemeldet gab zu sehr erregten Szenen Veranlassung. Eine dicke Menschenmenge ludte unter Tumult in den Gerichtssaal einzubringen, bearbeitete Türen und Fenster mit Steinen und Stöcken bis sie endlich eingelassen wurde. Am aufgeregtesten benahmten sich die Frauen, so daß der Präsident entrüstet anrief: „Wie mals hat eine römische Gerichtshaus größeres Vorgehen angelesen!“ Erst bei Eintritt der Gerichtswachen verdrängte sich tiefe Stille. Als von den Gerichtswachen „wollige gerichtliche Zurechnungs-fähigkeit“ des Mörders festgestellt wurde, brach im Publikum lärmender Beifall aus, so daß der Präsident mit Klammung des Saales drohen mußte. Dann wurde der Angeklagte heringeführt. Er wird von zwei Carabinieri geführt und wandt, völlig gebrochen herein, um sofort sein Gesicht mit den Händen zu verbeden und dem Publikum den Rücken zuzuwenden. Bei Verleitung des Verleibtes daß ihn zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurteilt, gibt Paterno nicht die geringsten Zeichen von Teilnahme oder Erregung von sich. Er tut, als ginge die ganze Sache ihn nichts an. Sein Anwalt sagt, Paterno habe nichts von Alledem verstanden, wolle gar nicht um was es sich handle. Schließlich befehlt der Präsident den Gerichtswachen, daß er drei Tage Zeit habe, um beim Anstaltschef Vernehmung einzulegen. Auf hierauf antwortet der Unglückliche mit keiner Silbe und läßt sich humm von den Gerichtswachen wieder aus dem Saale schleppen. Nach späts nachts wurde das Urteil in der Stadt Rom durch Telegraphen der Zeitungen mitgeteilt. Wessinger meldet das Urteil auf der Piazza Colonna durch

Ernsaparente. Die Menge brach in tosenden Beifall aus, der jedoch bald nachließ.

Das englische Königspaar in einem Arbeiterhause.
London, 28. Juni. Der König und die Königin haben gestern Mr. Thurstons & Co. in eine bei Arbeiter (Wales) besucht und wurden von den Arbeitern mit großem Jubel empfangen. Später fand sich das königliche Paar in einem Arbeiterhause, das von einem Manne namens Jones und seiner Familie bewohnt war, ein. Frau Jones lud das Königspaar zu einer Erntefeste ein, die von der Königin mit Vergnügen angenommen wurde. Der König dankte für den Empfang, der er nie am Nachmittag einnehmen, und unterließ sich mit dem Hausherrn über die Wohnverhältnisse, während Mrs. Jones die Königin durch das Haus führte, ihr die Vorratskammer, die Küche und die gute Stube zeigte. Zum Schluß hat die Arbeiterfrau die Königin, einen alten Krug, der sich seit über 100 Jahren im Besitze ihrer Familie befunden habe, als Geschenk angenommen. Die Königin war sichtlich erfreut und nahm den Krug an sich. Aber auch Frau Jones wollte etwas von der Königin. Sie folle dem neuzeitlichen Quasi einen Namen geben. „Nun, wie soll ich es nennen“, fragte die Königin. „Sie haben sich sicher schon einen Namen ausgedacht?“, riefen Sie es „Lucien-Warrens-Gottage“, hat die Frau. „Wenn Ihnen wirklich daran liegt“, erwiderte die Königin, „ant, „Luciens-Warrens-Gottage“ soll das hässliche Name sein!“

Wollenbruch.
London, 28. Juni. Die aus Mexiko gemeldet wird sind durch einen Blitzschlag in der Stadt Guanajuato große Verletzungen angerichtet worden. Hunderte von Menschen sollen umgekommen sein.

Halle'scher Marktbericht.

Sonntags, den 29. Juni 1912.

Ähr pro Stange	1.10-1.20 9 Pf.	Metzger pro Stück	0.15-0.20 3 Pf.
Butter pro Pfund	0.70-0.80	Schmalz pro Pfund	0.20-0.25
Ähr pro Stück	1.40-1.50	Eier pro Stück	0.10-0.12
Ähr pro Stück	0.08-0.10	Ähr pro Stück	0.70-0.80
Kartoffeln pro Stb.	0.00-0.05	Ähr pro Stück	0.20-0.25
Ähr pro Stb.	4.00-4.50	Ähr pro Stück	0.15-0.20
Ähr pro Stb.	0.02-0.03	Ähr pro Stück	0.15-0.20
Ähr pro Stb.	0.08-0.10	Ähr pro Stück	0.50-0.60
Ähr pro Stb.	0.08-0.15	Ähr pro Stück	0.00-0.50
Ähr pro Stb.	0.12-0.15	Ähr pro Stück	1.00-1.40
Ähr pro Stb.	0.10	Ähr pro Stück	2.00-4.00
Ähr pro Stb.	0.10	Ähr pro Stück	1.00-1.50
Ähr pro Stb.	0.40-0.60	Ähr pro Stück	1.50-1.80
Ähr pro Stb.	0.08-0.10	Ähr pro Stück	0.15-0.18
Ähr pro Stb.	0.15-0.18		

Gegen Mundgeruch
Chlorodont
vermittelt alle Mundgeruchmittel in Halle und Umgebung. Die Salben und Zahnpasta sind in allen Apotheken, Drogerien und in der Stadtverwaltung erhältlich. Preis pro Stück 1.00 Pf. 10 Stück 9.00 Pf.

Saison-Ausverkauf ab 1. Juli. — Nur kurze Zeit

die folgenden billigen

Ausverkaufs-Preise

sind auf das niedrigste gestellt. Wir verkaufen um schnelle Räumung zu erzielen große Posten Waren bis zur

Schaufenster bitte zu beachten!

Hälfte des Preises.

Schuhwaren.

Räumungspreis.

Kinder-Segeltuch-Sandalen,	jetzt 27.90 4.25, 31.95 4.75
Kinder-Segeltuch-Schuhrschne u. Leder-Sandalen	27.90 2.10, 31.95 2.45
Kinder-Segeltuch-Spangenschuhe Trockenfilssohle und mit Leder-sohle	95 Pf.
Damen- und Herren-Segeltuch-Schuhrschne Paar	2.15
Damen-Lasting-Schuhe, Leder- und Linoleumsohle	1.95 95 Pf.
Damen-Leder-Hauschuhe, farbig	1.95
Damen- und Herren-Tuch-Reise-schuhe	95 Pf.
Damen-Stiefel, schwarz	10.50 8.75 6.90 4.90
Herren-Stiefel, braun	10.50 8.75 6.90 4.25

Halb fertige weisse Kleider	13 Mk. 9.50 6.75
Ein Posten Korsetts	1.50 1.15 66 Pf.
Bettfedern	Pfund 2.60 1.35 60 Pf.
Ein Posten Betttücher,	grau, weiss, bunt 75 Pf.
Fert. Warp-Schürzen	Stück 50 Pf.

Ca. 20 Sportwagen	6.95 4.75 M.
Ca. 15 Kinderwagen	21 15 12 M.
Ca. 50 Damensachen	Samt, Leinen u. Leder, imit. 95 Pf.
Ein Posten Damens Handschuhe,	lange 95 75 48 Pf.
Ein Posten Dam-Strampfe	schwarz, weiss u. farb. Paar 95 75 35 Pf.

Nerren-Garderobe. Räumungs-Preise.

Ein Posten Kammergarn-Knaben-Anzüge für 3-9 Jahre, sonst bis 12 M.	jetzt 5.75 M.
Ein Posten Wasch-Anzüge, Blusen- u. Joppen-Fasson	3.75 2.50 1.60 M.
Ein Posten Knaben-Waschblusen, garantiert wascheste Stoffe	1.75 90 60 Pf.
Herren-Anzüge, ganz besonders billige Preise	jetzt 10 15 23 28 M. sonstige Preise 10-40 M.
Zu billigsten Preisen: Herren-Stoff- u. Waschhosen x Sommerpaletots x Gummimantel x Farbige Westen x Lüster x Wasch-Jackets.	
Knaben Seppel-Hüte	95 75 48 Pf.
Herren-Panama (imit.)	3.95 2.95 1.95 M.
Herren-Strohöhüte	2.50 1.25 50 Pf.
Knaben-Strohöhüte x Knaben-Mützen x Herren-Filzhüte	zu billigsten Preisen.

Ein Posten Kostümröcke, Stoff- und Waschröcke

jetzt 4.95 3.95 1.95

Damen-Kostüme ganz besond. bill. Räumungs-Preise sonst Preis 45 Mk. jetzt 10 20 28 M.

Ein Posten Wasch-Kostüme 15 12 8 M.

Ein Posten farb. Damenpaletots 4.50

jetzt 13.50 8.10 6.75 4

Fin Posten Damenblusen, Wolle, Seide, Waschstoff 6 M. sonst 3 b. 12 Mk. jetzt 1.50 b.

Ein Posten Dam-Unterröcke in Woll- u. Waschstoffen 1.75 jetzt 4.50 2.95

Ein Posten weisse u. farb. Damenkleid, in selten schöner Ausführung. 7.50 18 13

Sonnenschirme ganz bedeutende Netto-Preise.

Sämtlich noch vorhandene garnierte Damen- u. Mädchen-Hüte zu stannend billigen Preisen. Spezial-Auslage

Bettzeug u. Kattun Mtr. 55 35 Pf. Inlett, rot u. gestreift Mtr. 65 48 Pf. Schürzen-Gingham, doppeltbreit Mtr. 78 Pf. Weiss Damaste Mtr. 48 Pf. Hemdenbarochent, prima Qualität Mtr. 48 Pf. Fortig genähte Inletts, Ober- od. Unterbet 8.20 5.10 2.95

Tischtücher St. 2.30 1.50 78 Pf. Servietten z. Aussuch. St. 20 Pf. Bunte Betttücher 1.95 95 Pf. Poliertücher, gelb Stück 9 Pf. Handtücher, weiss und grau 35 28 21 Pf. Gartensechdecken 1.25 95 Pf. Englische Leinen f. Betttücher, ganze Breite Mtr. 90 Pf. Grosse Posten Gardinen Mtr. 85 65 38 25 Pf.

H. Eikan,

Halle a. S., Leipzigerstr. 87 (Ecke Brauhausstraße).

Wir verabfolgen auf alle Waren: Allgemeine Konsummarken; Beamten-Konsummarken; Rabatt-Spar-Vereinigungsmarken auf Wunsch 5 Prozent in bar.

Meist jedes Jahr nur einmal stattfindender

osser Saison-Ausverkauf

beginnt Montag den 1. Juli cr.

In dieser außergewöhnlich günstigen Gelegenheit, gute moderne Qualitäten in

Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Wollmusselinen, Waschstoffen, fertigen Kleidern, Kostümen, Kostüm-Röcken, Blusen, Paletots, Jacketts, Staub- u. Regenmänteln, Umhängen, Unterröcken zu enorm billigen, teils über die Hälfte ermässigten Preisen einzukaufen.

Leipzigerstrasse 97.

Theodor Rüllemann.

Leipzigerstrasse 97.

Vermietungen

Weitere Wohnungen Seite 21.
Wohnung
mit 5 Zimmern 18 u. vermietet.
Kraupfaffenstr. 45, II. 01400

Stube

an eins. Person sofort zu verm.
Kraupfaffenstr. 2, II. 01400

Sachsenbergstraße 9

neuerbauter 4 Zim. Wohnz.
mit Bad, Kamin, 100 Stufen.
bes. umgeben, möbl. u. verm.
Nad. Poststr. 10, II. od. Sachsen-
bergstr. 9, W. M. Sachs. 01450

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wegscheiderstraße 8

berühmt. Wohnz. 4 u. 3 Zim. u. 10
St. u. 10 St. (Garten) zu verm.
Wegscheiderstr. 8, I. 01400

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Wohnung

2 Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10
St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Paul Maseberg

Massiv goldene Verlobungs- und Trauingsringe ohne Lötung in grosser Auswahl vorrätig.

Uhrmacher und Juwelier, parterre u. I. Etage, an Gr. Ulrichstr. 49, gegenüber der Billberggasse.

Appare Neuhelien in Neuhelien, Juchmann u. Passagier.

3 Silberröhren in Gold u. Silber in allen Preislagen.

Goldene Glaskühler, Präzisions-Verzierung in grosser Auswahl vorrätig.

Silberne Herrenuhren. Nur gut regulierte Werke in jeder Preislage.

Grosser Auswahl in Neuhelien u. Juchmann, Warenfabrik, Kaffeewerk, Bowlen, Tafelutensilien, Schreiner, Schreibzeug, Servietten, Handtücher, in schwerer Verbilligung.

Eigene Goldschmiedewerkstatt. Eigene Goldschmiedewerkstatt.

Illustr. Katalog kostenlos.

Leipzigerstr. 17, 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27, II. 1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 17

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 17

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 17

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Leipzigerstr. 27

1. Zim. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St. u. 10 St.

Le

Inventur-Ausverkauf.

Von Montag den 1. Juli stellen wir einen grossen Posten

Kochgeschirre, Haus- und Küchengeräte aller Art, diverse Luxusgegenstände, verschiedene Tafelservice, Glas- und Porzellan, Brandmal- und Kerbschnitz-Vorlagen zu ganz bedeutend ermässigten Preisen zum Ausverkauf.

Wapellmann & Krause, Kleinschmieden 5.

Fabelhaft billige Preise!
Beginn Montag d. 1. Juli

Inventur-Ausverkauf

Gust. Liebermann,
Bernburgerstrasse 30.
Herren-Artikel :: Handschuhe
:: Strumpf- und Wollwaren. ::

Bismarckstrasse 6, I

berchl. Zubehör, 6 Zimmer, Küche, Bad, reichl. Zubehör
1. Stock, oberer Teil u. Garten
Näheres statim. 4129

Stallungen, Lager etc. im Zentrum.

Das jetzt von Herrn Landwirt Schreiber benutzte Gehöft
Kellnerstrasse 1-3,

befehend aus Stallungen mit 2-6 Ställen, Küche und
reichl. Zubehör, Kellern, Stallungen für ca. 20 Pferde,
mit reichl. Futter- und Düngemittel- und 2 großen Zimmern
mit Steinanlagen ist bei 1.10. ev. durch Unterhandlungen im
ganzen oder teilweise zu vermieten. Die Ställe sind mit
von der Anlage aus direkt abfahren können, eignen sich vor-
züglich für Kaserne, oder für andere Zwecke mit besonderer
Schneiderei. Die Stallungen können bei jedem von 1. Etage
aus abgefahren werden. Näheres bei mir abgefragt werden.
Halle a. S., den 29. Juni 1912. 2157

Friedrich Püchel, Maurermeister,
Ede Decernent, Alsterstr. 1. Telefon 3836.

I. Etage zu Geschäftszweck., Leipzigerstr. 20, 1. Stk. zu verm.

Gr. leeres Zimmer mit Zubehör

mit 1. Etage, 6 u. 7. Zimmer,
5, etcl., Gr. od. 7. Zimmer.

Wohnung

mit 1. Etage, 6 u. 7. Zimmer,
5, etcl., Gr. od. 7. Zimmer.

Keine Wohnung

mit 1. Etage, 6 u. 7. Zimmer,
5, etcl., Gr. od. 7. Zimmer.

4 Zimmer-Wohnung

mit 1. Etage, 6 u. 7. Zimmer,
5, etcl., Gr. od. 7. Zimmer.

Bäckerei

mit 1. Etage, 6 u. 7. Zimmer,
5, etcl., Gr. od. 7. Zimmer.

Bäckerei

für sofort oder 1. Oktober zu
pachten ev. zu kaufen bei. 2111
S. 3113 a. d. Gr. d. 31. 11. 11. 11.

Amalie Hesse

aus Schönowitz erkläre hiermit
dass die von mir abgelieferten
Belegblätter gegen die
Familie Böhme
mit Unrecht herausgegeben sind.

Zahn-Atelier

Halle a. S. M. Brosig, Steinweg 34 I.
Telephon 3412.

Künstl. Zahnersatz. Plompen etc.
Zahnziehen, auch mit lokaler wie allgemeiner Betäubung.
Gewissenhafte Behandlung. - Solide Preise.
18jährige Fachthätigkeit im In- und Auslande.
Sprechstunden von 9-1 u. 3-6. Sonntags nach Anmeldung
Vom Hauptbahnhof 8 Minuten mit Linie 6.

CHAUFFEUR-KURZE

AUTOMOBIL-WERKE
Max Schächschabel
GRÖSSTE AUTOWERKHALLE A/S - Liebenauerstr. 70
SIATIERGABEN. Prospekt kostenlos!

N. Schlesinger vorm. Kurt Ehrenberg.

Empfehle ich diese:
Geschäfte, Metzgereien und Konditoreien in großer
Auswahl, Pralinen, Fondants, Feinbäckwaren, Fein-
brot, Feinmarmeladen, Süßwaren, Feinfrühstücks-
Brotchen, Pasteten, Kates, feine Pfeffer-Schokolade,
Besonders beliebt: Bitter Cacao-Schokolade.

Nur Grosse Steinstrasse 11.
1459 Fernsprecher 1459. 504663

Die Restbestände

meiner Knaben-Garderobe, div. Anzüge, Paletots
und Waschanzüge verkaufe für jeden Preis.

Reinhard Schumann,

Alte Promenade 7.

Grudeöfen.

Kochen, Braten und Backen, wie im Kochherd.
Verbrauch an Grudekohle ca. 6 Pf. per 24 Stunden.
Grosse Auswahl. Beste Fabrikat. Billige Preise.

Burghardt & Becher

Leipzigerstr. 10. Mitgl. des Rab.-Sp.-V.

Revision

von Büchern und Bilanzen kleinerer
und mittlerer Unternehmungen sowie
Einrichten von Büchern etc. über-
nimmt unter best. Bedingungen
Carl Lewin, Revisionbüro, Stein-
weg 3. Tel. 1945

Möbel - Plüsch

Mousette - Mohair,
Sofa-Bezüge, Matratzen-Dreile,
Grosse Auswahl, Billige Preise.
J. W. Dillmar, Gelestrasse 57.

Frauen

wenden sich bei Frauenleiden,
Zerrungen, Rheumatis, vom bei
Schmerz vom Häm. bestmöglichst
Bedarfsartikeln an Heil-
Gemeinschaften Laboratorium.
Halle a. S., Steinweg 11.

Wasserman

für Hand- u. Reif-
schreib. Das Aller-
best. von H. Wasserman u. Co. in
Königsberg am besten
und billigsten vom Wasser- u. Reif-
schreib. Theodor Baur, Herzog-Str. 97, 6112

Brennholz

II. schmelz, freie Brennstoffe
neben Holz und Kohlenbrenn-
stoff u. Holz u. Kohlen, m. H.
Kohlenbrennstoffe Halle a. S.

Conrad Schäfer's „Nusol“

ein feines, harthärtendes
Cello, ergründliches u. vor-
zügliches Mittel zur Ver-
meidung von Holzschäden
H. W. Waltsch, Markt, Halle 30.
Ulrich-Dron, St. Ulrichstr. 2.

neuen Sauertohl

empf. Montag früh eintriefend.
Carl Hofer,
Branche 5.

Zurückgekehrt

Dr. med. Albrecht,
Spezialarzt für Ohren-, Nasen-, Keh-
lkopfkrankheiten, Poststr. 14.
Halle (Sollten modern gerüstet)

Danen-Hüte

Stück 2, 3, 4 Mt.
Entworfen am Aussehen
Stück 1.00 u. 1.50 Mt. Nur
Schmecher, S. 1. 10. 6141

ein junges Mädchen

vor der Ehe wissen muß!
Dieses lehrreiche Buch verleiht
am Preise von 1.50 Mt. u. Hand-
nahme oder bei Veranlassung
von 1.50 Mt. 6185
Dentscher, Buchverlag „Ger-
manns Buchh. W. 15,
Holländische 147.

Gute Pflegehülle

für Müdigkeit, Kräfte
Häufigen Kräfte geistl.
Häufiges bei der Gemeinde
verwaltung Ammendorf, a. 1912
Winter hat 3 Kinder von
1 1/2-5 Jahre gegen Vergütung
zu vergeben. Off. unter N. 4871
an die Hll. d. St. Polizeidirekt. 31.

Zur Reise

Koffer, Taschen,
Reiseutensilien etc.
Grosse Auswahl a. Halle.
Alle Reparaturen billig.
Hch. Krasemann,
nur in der
Schmecher, 19,
Halle Markt.

Ballschuhe

nur für Wiederverkäufer.
Halle, Sandwegstr. 13. 6182
Nur wenn großes Lager in allen
Sorten Zylinder, Schuhen u. Was-
schuhen nur da. 6111

Amendes

Mein diesjähriger

Saison-Räumungs-Verkauf

beginnt am Montag den 1. Juli a. e.

Waren bester Qualitäten werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen — zum Teil bis zur Hälfte des Wertes — verkauft.

Spitzen, Besätze, Bänder, Handschuhe, Strümpfe,
Gürtel, Gürtelbänder, Gürtelschnallen,
Spitzen-Kragen, Schleifen, Jabots etc.

W. F. Wollmer, Gr. Ulrichstrasse 618.

Grosse Steinstrasse 88.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger.
Grosser Räumungs-Ausverkauf in Seidenstoffen
 bei bedeutend zurückgesetzten Preisen.
 Beginn: Dienstag den 2. Juli.

Barne sämtliche Geldgattungen,
 meiner Frau
Margarete Hoffmann
 geb. Stort in Halle etwas zu
 besorgen bis in seine Jubiläum
 Emil Hoffmann
 in Tüllstadt d. Frau Thüringen.



**Hühner- u. Tauben-,
 Kückenfutter, Mais,
 Gerste, Vogelfutter etc.**
 empfiehlt
Drogerie O. Kramer,
 gegenüber der Glauchaer Kirche.

Selegramm!

Warten ist der letzte Tag des
 Jahres...
Total-Ausverkauf
 mal, ist denn die Ware muss bis
 morgen alle sein. Die Ware
 ist in allen Artikeln noch
 sehr gross.

**Bud. Pfeiffer, obere Gr. Stein-
 strasse**

**Wellenheits-
 Kinder-Gauglätze**
 (nur mit mit Milch)
 vermischt...
E. Kertzcher,
 Handwagen u. Gummi
 und...
 Dr. Conrad Scheidig,

Frauen
 werden
 sich bei
 Frauenleiden
 Dr. Conrad Scheidig,
 Deh. Halle a. S.,
 Grateweg 3a, part. Untf.,
 (Damenbedienung) 41446

Wundlaufen
 u. ähnl. Fußgeschwulst...
 M. Wollsgott Neht.,
 Ulrich-Drog., Al. Ulrichstr. 2.

**Ca. 20 Jahren gute ge-
 brauchte Bruchsteine**
 sind abzugeben
 Reichenhain...
 Siehling & Schmidt

Harnröhrenleiden
 sind Genesung...
 in Halle...
 Elegante Gehbrd., Grad-u-
 Smoting-Anzüge...
 A. Brandt,
 Seiden-Waben, Dofebornstr. 1.

Grosser
**Inventur-
 Räumungs-Verkauf!!**
 im Kaufhaus für Herrenbekleidung
**Leipzigerstrasse
 11.**
 Beginn:
**Montag
 den 1. Juli cr.**
 Schaufenster
 erzählen
Alles!
 h 1418)

**Pyrotechnische Fabrik und
 :: Kunstfeuerwerkerei ::**
 von
Gustav Hermann Pfeiffer
 vorm. Gebr. Pfeiffer,
 Halle a. S., Cröllwitzerstrasse 12,
 empfiehlt
 alle Arten Land-, Luft-, Salon- u. Wasserfeuerwerk.
 Für Vereine und Gesellschaften kombinierte Feuerwerke vom kleinsten bis
 zum grössten werden prompt ausgeführt, auf Wunsch selbst abgebrannt.
 Telephone 825.
Cröllwitzerstr. 12.

Haarbürsten
 von 50 Stk. an. 54501
Kleiderbürsten
 von 30 Stk. an
Parfümerie „Moderne“
 Bottlfr. 1. an Veisinger Turm

Patentanwalt
EYCK
 Leipzigerstr. 55.
 Fernspr 3457.

Nervenranke
 (Garmole Geistesranke) finden
 demnächst...
Wolke, Ketsig.
 Schillerhof 2. dicht am Markt.

Grosser
**Saison-Ausver-
 feilhaft billig**
Hüte,
 noch grosse Auswahl,
Reisehüte
 jeder Art,
 Spezial-Abteilung für
 Modernisierungen.
Trauerhüte
 stets vorrätig.
**B. Riepp-
 Pulvermatt**
 Leipzigerstr.
 über 100-100

Unsere moderne
Handkoffer
 sind besonders beliebt wegen ihrer eleganten Form
 und Dauerhaftigkeit. Unverwundliche Vulkanfibre-
 Koffer schon von 10,75 Mk. an, Kunstleder-Koffer
 schon von 3,50 Mk. an.
C. F. Ritter
 Leipzigerstrasse 90.

Schutzverband zur Sicherung der
 für Halle a. S. und Umgeb.
gibt jede gewünschte
Geschäftsstelle: Gr.
 Mündliche Besprechungen...
 Dienstag abends 1/8 Uhr Grosser Ullrichstr. 10 II.

MÖBEL
 beste Tischler-Arbeit garantiert, auf
Teilzahlung und Diskretion
 liefert bekannte Berliner Möbel-Fabrik.
 Vertreter-Beitrag kostenlos und unver-
 bindlich. Komplette Einrichtungen,
 Einzel-Möbel. — Gefl. Anfragen unter
 J. R. 6638 beordert Rudolf...
 Ben

Benne
 Fichtenhochwald, feinst
 luft, Vorzüg. Leuchtstoff
 Schöne Stadt, Badeanstalt
 Licht, Hörsaal, Sch...
 Preise, Akkord und...
 in Mag...

Rola
 Allgem. Deutsche Versicherungs-Vertr.
 Wir erlauben uns auf das
 Donnerstag aufmerksam zu machen
 Vertreter der Gesellschaft in Halb-
 Staaten sind.
 Alle mit früheren Vertretern ab-
 schaft geschlossenen Verträge und Pro-
 ausser Kraft und sind durch uns zu
 Gleichzeitig empfehlen wir uns
 werden an allen Orten angenommen
 durch Uebernahme der Vertretung in
 zug höchster Provision ganz an gehend.
 General-Agenten des
 Allgem. Deutsche Versicherungs-Vertr.
 Halle a. S., Martstr. 12 p.

Die grössten Vorteile bietet mein **Saison-Ausverk**
 Es bezieht sich ein jeder, seinen Bedarf auf längere Zeit zu decken in
Tischzeugen, Handtüchern, Taschentüchern, Bettinletts, Bettzeugen, Hemdentüchern
 Einzelne Bettbezüge in weiss u. bunt, sowie Reste von allen Artikeln zum Teil am di H
 Machen ganz besonders aufmerksam auf
einer kosten Damenwäsche, wie Hemden, Beinkleider,
 welche, zum Teil etwas... im Preise extra billig sind.
Reinhold Grünberg
 Mitglied des
 Spar-Vor